

RECHTOBLER

Gemeindegemeinschaftsblatt

September 2024

Aktuelle Situation Begleitgruppe BAZ «Ob dem Holz»

Am 19. August 2024 traf sich die Begleitgruppe Dorf mit dem «SEM» zu einem weiteren Austausch. In der Gemeinde gibt es positive Rückmeldungen zur Präsenz der Bewohner des Asylzentrums, die als arbeitende Menschen im Dorf positiv auffallen. Ein ausführlicher Bericht dazu erschien am 3. September in der Appenzeller Zeitung.

Ein Dank wurde dem «SEM» und den dort tätigen Personen für ihre Arbeit im Asylzentrum «Ob dem Holz» ausgesprochen. Die Bevölkerung äussert sich teilweise kritisch zur Präsenz der VüCH, die teilweise als überdimensioniert empfunden wird. Die Patrouillenzeiten der VüCH wurden bereits verkürzt und sind nun von 10.00 bis 17.00 Uhr festgelegt. Die Sicherheitspräsenz durch uniformierte Personen wird jedoch von der Bevölkerung generell als positiv empfunden.

Seitens der Begleitgruppe Dorf wäre es wünschenswert, wenn die Inhaberin des «Ob dem Holz» die Bevölkerung über die nächsten Schritte (Bau, Umbau, Nutzung) informieren würde. Der Gemeinderat hat dieses Anliegen aufgenommen, weitergeleitet und von der Eigentümerin, der Gupf AG, folgende Antwort erhalten, welche im nachfolgenden Artikel nachgelesen werden kann.

Die Situation im Asylzentrum ist stabil, derzeit leben dort 77 Personen, davon 41 Kinder und Jugendliche, vorwiegend aus afghanischen Familien. Für eine effizientere Zusammenarbeit wurde beschlossen, die Sitzungen der Begleitgruppe Dorf in den erweiterten Austausch (inkl. Polizei) zu integrieren. Es werden jeweils 2 bis 3 Vertreter der Begleitgruppe Dorf (aktuelle Zusammensetzung: Hedi Kohler, Silvia Frischknecht, Lorenz Schefer und Jolanda Fehrlin) teilnehmen. Die Jahresplanung für 2025 wird an der nächsten Sitzung vom 10. Dezember 2024 vorgestellt.

*Patrick Langenauer,
Gemeinderat*

Herzlichen Dank

Die Eigentümerschaft dankt der Bevölkerung und der Gemeinde für ihre Unterstützung und das Vertrauen. Das Wohlgefühl und die Sicherheit der Bevölkerung liegt uns am Herzen.

Betreffend der Handhabung und Umsetzung des Sicherheitsdienstes haben wir Vertrauen in die «Organisation SEM». Sie haben die Erfahrung und bis jetzt ein sehr gutes Feingefühl gezeigt. Dies zeigt sich auch im Austausch mit der Begleitgruppe und während den Informationsanlässen. Auch dem «SEM» ein Dankeschön für das angenehme Zusammenarbeiten.

Aktuell evaluiert die Eigentümerschaft im Rahmen der eingeschränkten planungsrechtlichen Möglichkeiten aufgrund der strengen bundesgesetzlichen Vorgaben, wie die Liegenschaft optimal umgenutzt und sinnvoll in das Gesamtkonzept «Gupf» integriert werden kann.

*Christian Lienhard,
VR-Präsident Gasthaus zum Gupf AG*

Internes Kontrollsystem

Der Gemeinderat nahm den Jahresbericht 2024 des internen Kontrollsystems zur Kenntnis. Der Bericht zeigt, dass aus heutiger Sicht keine wesentlichen Risiken bestehen, welche für die Gemeinde Rehetobel finanzielle Nachteile ergeben oder nicht gesteuert werden können. IKS Verantwortlicher, Gemeinderat Dr. oec. HSG Christian Muntwiler, prüfte turnusgemäss die Prozesse Leistungsbezug Kreditoren sowie die Gebührenverrechnungen. Dabei durfte

**Zurückschneiden von Bäumen,
Sträuchern und Lebhägen**

Auskunft erteilt der Strassenmeister

Telefon 071 878 70 27

In eigener Sache

festgestellt werden, dass mit der Digitalisierung (Einführung des Kreditorenworkflows) Prozessrisiken weiter reduziert werden konnten.

Kulturprojekte

Aus dem Kulturbudget 2024 hat der Gemeinderat dem Projekt einer filmischen Dokumentation über die letzte Stickerie einen Beitrag zugesichert. Ebenso finanziert wird ein Konzert in der evangelischen Kirche im November. Das geplante Konzert bildet zudem den Rahmen für die Ehrungen der Empfänger der Dankesmünzen und der Kulturpreise 2023 und 2024. Die Nominierten werden Ende Oktober bekannt gegeben.

Sanierungen im Gemeindezentrum

Verschiedene brandschutztechnische Massnahmen werden im Gemeindezentrum noch im laufenden Jahr ausgeführt. Der Gemeinderat hat dabei der Vergabe der Metallbauarbeiten an die Schoch Metallbau AG zugestimmt.

Im Weiteren hat der Gemeinderat

- die Delegierten-Instruktion für die Delegiertenversammlung des Abwasserbandes Altenrhein (AVA) vom 25. September 2024 in Rorschach erteilt.

Nächste Gemeinderatssitzungen

Die nächsten ordentlichen Sitzungen des Gemeinderates sind wie folgt terminiert:

Sitzungstermine	Eingabeschluss
Dienstag, 22. Oktober	Sonntag, 13. Oktober
Mittwoch, 13. November	Sonntag, 3. November
Freitag, 13. Dezember	Sonntag, 1. Dezember

Eingaben und Anträge sind der Gemeindekanzlei zuhanden des Gemeinderates einzureichen.

Monika Graf, Gemeindeschreiberin

Herzlich Willkommen in Rehetobel

Wohnsitznahmen im August 2024

- Bächler, Jakob und Bächler geb. Giordano, Selina mit Atlas, Heidenerstrasse 30.
- Fausch geb. Pfluger, Mathilde, Oberdorf 3.
- Steger, Mario und Steger geb. Weiss, Marion, Hauetenstrasse 4.

Zivilstandsnachrichten

Geburten

Wick, Timo, geboren am 13. August 2024 in St. Gallen SG, Sohn des Wick, Dominik und der Wick geb. Bruderer, Sabrina, wohnhaft in Rehetobel AR.

Mathis, Malea, geboren am 30. August 2024 in Herisau AR, Tochter des Mathis, Heinz und der Mathis geb. Mally, Bianca Johanna Marianne, wohnhaft in Rehetobel AR.

Grögli, Laurin, geboren am 2. September 2024 in Herisau AR, Sohn des Grögli, Thomas Markus und der Grögli geb. Fitze, Christina, wohnhaft in Rehetobel AR.

Ausflug des Gemeindepersonals

Am Donnerstag, 22. August 2024, begaben sich die Angestellten der Gemeindeverwaltung, des Werkhofes und des Zivilstandsamtes Vorderland AR (ZAVLAR) bei heissem Sommerwetter auf den Personalausflug, welcher seit drei Jahren als Teambuilding durchgeführt wird. Die zwölf Mitarbeiter und der Gemeindepräsident trafen sich beim Bahnhof in St. Gallen. Mit dem Postauto ging es zum Friedhof Feldli, wo eine Führung durch das Krematorium auf uns wartete. Nach einer spannenden und vor allem nicht alltäglichen Besichtigung fuhren wir mit dem Bus an das östliche Ende der Stadt, ins Heiligkreuz.



Das Mittagessen wurde nach einem kurzen Spaziergang im Restaurant «Peter & Paul» mit wunderschöner Aussicht auf den Bodensee serviert. Am Nachmittag, frisch gestärkt, nahm uns ein Mitarbeiter des Wildtierparkes «Peter & Paul» in Empfang. Seine fesselnden und humorvollen Erzählungen über die Entstehung des Wildtierparkes zogen alle in den Bann. So erfuhren wir u.a., dass es der Verdienst wage-mutiger St.Galler Ortsbürger ist, dass die im Jahre 1906 ausgestorbenen Steinböcke in der Schweiz wieder angesiedelt werden konnten. Faszinierend vor allem, dass dies auf illegalem Weg durch einen Wilderer und Schmuggler glückte. Heute schätzt man den Bestand der Steinböcke in unserem Alpengebiet auf 17'000. Aber auch die vielen Geschichten über die Hirsche, Gämsen, Murmeltiere, Luchse, Rehe und Wildschweine liessen uns staunen. Zusammengefasst erlebten wir einen äusserst gemütlichen und auch sehr lehrreichen Tag, wofür wir uns herzlich bedanken.

*Organisiert und notiert von
Jeannette Eisenhut, Zivilstandsbeamtin*

Gratulationen

- 5. Oktober
Jeanette Paganini-Tobler, Heidenerstrasse 22 82-jährig
- 5. Oktober
Gertrud Bänziger-Solenthaler, Sägholzstrasse 6 81-jährig
- 11. Oktober
Erika Kern-Nestler, Oberdorf 3 84-jährig
- 17. Oktober
Margrit Ostler, Lochersebni 4 93-jährig
- 22. Oktober
Klaus Vogt, Kirchstrasse 12 83-jährig
- 29. Oktober
Hedi Rheingold-Vogelsang, Oberdorf 3 92-jährig

Jungbürgerfeier 2024

Am Freitag, 6. September 2024, fand die diesjährige Jungbürgerfeier mit 15 Jugendlichen aus Rehetobel, Trogen und Wald statt. Das Abendessen im La Bocca in St. Gallen mussten sich die Jugendlichen zuerst verdienen. Voller Tatendrang stellten sie sich den Herausforderungen des Escape Rooms und alle vier Gruppen meisterten mit vereinten Kräften die Rätsel der Räume. Es war ein geselliger Abend und ein spannender Austausch. Sowohl die Jugendlichen als auch die Gemeindevertretenden haben es genossen, in diesem Rahmen die Volljährigkeit der jungen Menschen zu feiern und sie als Teil unserer Gesellschaft im öffentlichen Leben willkommen zu heissen. Wir dürfen uns auf viele interessierte und neugierige junge Menschen in unserer Gesellschaft freuen.

*Im Namen des Gemeinderates Rehetobel,
Thomas Frei*

289. Rehetobler Jahrmarkt

13./14. September 2024

Der 289. Jahrmarkt in Rehetobel ist bereits Geschichte und zeigte sich dieses Jahr von seiner grauen Seite. Mit Dauerregen, Hagel und Gewitter zeigte sich der Herbst dieses Jahr von einer ganz anderen Seite.

Trotzdem erfüllt es uns mit grosser Freude, dass wir in Rehetobel einen Jahrmarkt präsentieren konnten. Selbstverständlich war auch für das kulinarische Wohl bestens gesorgt, sei es am Stand des Sportvereins, in der Kaffeestube der Schule, in der Feuerwehrbeiz oder an den Ständen der Musikgesellschaft Rehetobel und des örtlichen Gewerbevereins.

Leider wird es immer schwieriger, einen bunten Jahrmarkt zu organisieren, auch dieses Jahr gab es wieder sehr viele Absagen, einerseits wegen des schlechten Wetters, andererseits wegen nicht rentabler Fahrgeschäfte (wie z.B. Autoscooter oder Kettenkarussell).

Der 290. Jahrmarkt findet am 19. und 20. September 2025 statt.

Der Marktchef, Philipp Jenny

Rückblick auf ein Kulturwochenende vom 23./24. August

Am Freitagabend, bei herrlichem Sommerwetter, konnte die Rehetobler Bevölkerung, einmal mehr im lauschigen Hof von Familie Lenggenhager ein Kino Erlebnis geniessen. Der Film: The Old Oak berührte alle und zeigte auf, wie wichtig ein Miteinander ist und die Dorfgemeinschaft bereichert wird. Vielen Dank der Lesegesellschaft Dorf.

Am Samstagmorgen lud die Kulturkommission (KKR) die Bevölkerung zum kreativen Experimentieren mit einfachen Drucktechniken ein. Die Mitglieder der KKR hatten vor dem «Dorf 5» Tische mit verschiedenen Materialien aufgebaut und stellten diese den Teilnehmenden gratis zur Verfügung. Unter fachkundiger Anleitung von Thomas Lüchinger versuchten sich ca. 25 Personen unterschiedlichen Alters im Drucken von Karten, Taschen, Bildern und sogar T-Shirts. Es war ein reges Schaffen, es wurde geschnipselt, geritzt, geklebt, Pflanzen kamen zum Einsatz. Es wurde mit Farbe eingerollt und mehrere Abdrücke übereinander gefertigt. Es wurde gelacht und gestaunt! Es war ein gelungenes Miteinander.

Für mich war der Anlass ein kleiner Abschied. Da wir auf Anfang Dezember in unsere alte Heimat zurückziehen und ich deshalb aus der KKR zurücktrete. Es war eine lehrreiche und schöne Zeit und ich danke allen, die mir ihre Türe geöffnet haben.

Mein Wunsch ist es, dass die KKR bald wieder offiziell und mit Entgelt arbeiten darf!

Ruth Fehr



Ich möchte der KKR danken, dass sie sich, trotz Sistierung, nicht abhalten liess, weiter für unsere Gemeinde zu arbeiten und so tolle Begegnungen ermöglicht hat.



**Offene Jugend-
arbeit Trogen-
Wald-Rehetobel**

Nach den Herbstferien warten erneut abwechslungsreiche Aktivitäten auf die Kinder und Jugendlichen der drei Gemeinden, welche sie kostenlos und ohne Voranmeldung besuchen können.

Ob kreatives Basteln mit Bügelperlen, Karaoke singen, Popcorn essen bei einem gemütlichen Filmabend oder ein gemeinsamer Halloween-Abend – für alle ist etwas dabei!

Save the date:

Ideen-Café zur Neugestaltung des Sportplatzes

Der Sportplatz hinter dem Gemeindezentrum wird mit dem Neubau des Parkdecks neu gestaltet. Momentan wird der Sportplatz von den Kindern und Jugendlichen der Gemeinde rege genutzt und das soll auch so bleiben. Damit der neue Sportplatz den Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen entspricht, ist es wichtig, sie selbst an der Neugestaltung mitwirken zu lassen. Die Jugendarbeit organisiert daher einen Anlass zur Mitwirkung.

Das Ideen-Café findet am **9. November 2024, zwischen 13.00 und 17.00 Uhr**, im Gemeindezentrum in Rehetobel statt. Es richtet sich an alle Kinder und Jugendlichen ab der **4. Klasse bis 18 Jahre**, welche gerne ihre Ideen und Anliegen zur Neugestaltung des Sportplatzes einbringen wollen. Weitere Informationen, sowie die Anmeldung, werden nach den Herbstferien kommuniziert.

*Nina Hoch,
Leitung Jugendarbeit TWR*

**Programmübersicht
Oktober 2024**

Während den Herbstferien bleiben die Jugendtreffs **geschlossen!**

Jugendtreff Wald Mittwoch, 23. Oktober 14 - 17 Uhr Bügelperlen	Jugendtreff Rehetobel Donnerstag, 24. Oktober 18 - 21 Uhr Karaoke	Jugendtreff Trogen Freitag, 25. Oktober 18 - 22 Uhr Filmabend
Jugendtreff Trogen Mittwoch, 30. Oktober 14 - 17 Uhr Bügelperlen	Jugendtreff Wald Donnerstag, 31. Oktober 18 - 21 Uhr Happy Halloween	geschlossen Freitag, 1. November

☎ 076 319 14 80
📷 Jugendarbeit_TWR
👤 Jugendarbeitwtr
🌐 www.jugendarbeit-twr.ch

 **Kinderdorf
Pestalozzi**
 **JUGENDARBEIT**
Trogen - Wald - Rehetobel

**Neue Ärztin in der
Praxis im Dorf**

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner

Es freut mich, dass ich mit einer guten Nachricht an Sie gelangen kann.



Ab dem 01.01.2025 ist mit Andrea Wesser eine neue Hausärztin für Sie da, die unser Team bei der Betreuung im Rahmen der Grundversorgung tatkräftig unterstützen wird.

Frau Wesser ist eine sehr engagierte Ärztin und Mutter von zwei Söhnen im Alter von 22 und 24 Jahren. Ihre medizinische Laufbahn begann in Deutschland, wo sie sich zunächst auf dem Fachgebiet der Neurologie spezialisierte und bis 2019

in diesem Gebiet tätig war. Mit dem Umzug in die Schweiz setzte sie ihren beruflichen Weg in Appenzell Auser Rhoden fort, um dort in der Klinik für Innere Medizin im Spital Herisau zu praktizieren. Nach einem kleinen Abstecher in das Kantonsspital Chur ist sie 2022 ins Vorderland zurückgekehrt. Seither arbeitet sie als Hausärztin in einer Praxis in Heiden. Ihre breite Erfahrung aus den letzten Jahren ermöglicht es ihr, unseren Ansatz der ganzheitlichen hausärztlichen Betreuung in der Praxis mit zu verfolgen und Ihnen eine qualitativ hochwertige Versorgung zu bieten.

Ich freue mich ausserordentlich, dass ich Frau Wesser für die Arbeit in unserer Praxis begeistern konnte. Sie wird im 80% Pensum tätig sein und unser breites Angebot der medizinischen Versorgung mit ganzheitlicher Betreuung, Manualtherapie und Akupunktur, chirurgischen Eingriffen, etc. wertvoll ergänzen.

Ich danke Ihnen herzlich für das Vertrauen.

Dr.med. Claudia Muntwiler

Seniorenbüchlein – Ausgabe 2024

Freuen Sie sich, es ist geschafft. Das beliebte Seniorenbüchlein ist wieder da. Dank Ihrer Hilfe ist es gelungen, dass die Ausgabe 2024 erscheinen kann.

Das Büchlein wird ab Ostern 2025 in der evang. und der kath. Kirche aufliegen. Ich habe noch einige in Reserve bei mir zu Hause. Anfragen unter Tel. 071 877 12 57 oder E-Mail: paware@gmx.ch.

Damit das Büchlein auch 2025 erscheinen kann, brauche ich noch die Namen und Adressen der Jahrgänge 1954 und 1955. Natürlich sind auch die jüngeren Jahrgänge für die spätere Datenbank hilfreich.

Das Interesse und die Mithilfe der Rechtober, war enorm und hat mir sehr viel Freude gemacht.

Paul Wagner



Begegnungstag in der «Krone» Rehetobel

Der Tag der Begegnung mit Basar vom 7. September 2024 im Alters- und Pflegeheim Krone ist fester Bestandteil des Rechtobler Jahreskalenders und dient dazu, unser Haus nach aussen zu öffnen und, wie es der Name sagt, Begegnungen zwischen Bewohnenden, Besuchern, Verwandten und Bekannten, Jung und Alt und auch dem Personal zu ermöglichen.

Die mit viel Sorgfalt und Liebe hergestellten Gebrauchs- und Dekorationsgegenstände, aber auch Guetzli, Bimmbrot, Nidelzeltli sowie andere Köstlichkeiten werden zum Verkauf angeboten. Nicht nur der Basar bietet gute Möglichkeiten für zahlreiche Begegnungen; diese finden auch während des Mittagessens statt, wenn der Speisesaal zum Restaurant umfunktioniert wird und alle Besucher vom Küchenpersonal kulinarisch verwöhnt werden, begleitet durch Hackbrettmusik von Urs Fässler.

Beim Herstellen der Produkte für den Begegnungstag steht nicht die Produktion im Vordergrund, sondern sie ist Teil der Aktivierung mit dem Ziel, die Fähigkeiten der Bewohnenden zu erhalten oder zu fördern, um ihnen Lebensfreude und Lebensqualität zu vermitteln. Die vielen guten Gespräche sowie die zufriedenen Gesichter bestärken uns in unserer Arbeit, und wir freuen uns auf den Begegnungstag im nächsten Jahr.

Alters- und Pflegeheim Krone, Verwaltung



Eine gute Entlastung – Der Mahlzeitendienst der «Krone»

Wenn Kochen, Einkaufen und Abwaschen zur Belastung werden, dann bietet das Alters- und Pflegeheim Krone eine willkommene Entlastung an. Sie können auch zuhause von unseren Menüs profitieren. Die Essen werden nach modernsten Kochverfahren hergestellt, die Produkte frisch eingekauft und rasch verarbeitet. Zudem verwenden wir ausschliesslich Schweizer Fleisch und regionale Produkte. Energiewerte, Eiweissstoffe, Vitamine sowie lebenswichtige Spurenelemente sind optimal gewährt. Unmittelbar nach dem schonenden Garprozess werden die Mahlzeiten auf Porzellanteller angerichtet und in Wärmeboxen direkt ins Haus geliefert.

Der Mahlzeitendienst der Krone ist eine willkommene Dienstleistung beim Nachlassen der Eigenkräfte, Behinderung, Krankheit, Rekonvaleszenz, Unfall und Invalidität.

Wählen Sie von Montag bis Samstag Ihr bevorzugtes Essen aus unserem reichhaltigen Angebot. Gerne begrüssen wir Sie auch als Tagesgast bei uns in der «Krone».

Wir bieten Vollkost, Diabetische Diät und diverse Menüs nach Wochenplan. Die Preise werden jährlich neu festgelegt und betragen im Moment Fr. 15.00 (plus Fr. 3.00 Lieferkosten).

Anmeldung, Bestellung und Änderungen des Mahlzeitendienstes telefonisch unter Telefon 071 878 61 61 oder unter www.krone.ar.ch.

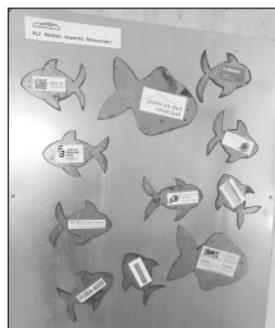
Alters- und Pflegeheim Krone, Verwaltung



Herzlichen Dank

Am 7. September konnten wir das «Abbaden» bei herrlichem Wetter durchführen. Zahlreiche Badegäste genossen den letzten Tag der Saison in der Badi und einem gemütlichen Ausklang am Badioskiosk. Wir möchten uns bei allen recht herzlich bedanken, die unser Schwimmbad besucht, uns unterstützt und mitgeholfen haben.

Damit wir auch nächste Saison uneingeschränkt für unsere Badegäste da sein können, sind wir auf der Suche nach Badeaufsichten. Bist du bereits im Besitz des **Brevets Plus Pool** oder kannst du dir vorstellen dieses zu absolvieren? Wir helfen dir dabei. Bei Interesse gibt Roman Hasler gerne Auskunft E-Mail: hasler.roman@bluewin.ch.



Am Eingang durften wir anfangs Saison unsere neue Sponsorentafel präsentieren. Herzlichen Dank an Andrea und Christian Zürcher für die Neugestaltung. Ebenfalls ein grosses Dankeschön an alle Sponsoren, welche uns dieses Jahr mit einem «Fischli» unterstützt haben.

Natürlich freuen wir uns auch nächste Saison über einen finanziellen Zustupf. Falls du dein Logo auch auf einem «Fischli» am Badieneingang platzieren möchtest, darfst du gerne mit uns in Kontakt treten.

Patrizia Stoffel



Schule Rehetobel

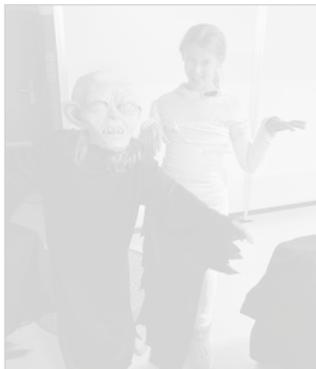
Aus dem Schulalltag

Mittelstufe am Jahrmarkt: Von Warteschlangen und anderen gruseligen Gestalten

Am diesjährigen Jahrmarkt war die Schule Rehetobel wiederum mit dem traditionellen Brothüslì und der Cafeteria vertreten. Wegen dem kühlen und nassen Wetter zog es fast alle Besucher:innen zu uns an die Wärme und so erstaunte es auch nicht, dass vor allem die Cafeteria rege in Betrieb war.



Aber das Highlight in diesem Jahr war sicherlich die Geisterbahn der 5. Klasse. Dort wurde man mit dem günstigen Töff (Bürostuhl) oder dem etwas teureren Porsche (Ballwagen) von zwei starken 6. Klässler:innen durch die Geisterbahn im Luftschuttkeller gestossen. Unterwegs warteten zahlreiche gruselige Gestalten darauf die Leute zu erschrecken. Manchmal hörte man die Schreie sogar bis in die Cafeteria hoch.



Auch die Geisterbahn war so stark besucht, dass man am Freitag teilweise bis zu 45 Minuten anstehen musste. So fühlte sich wohl der eine oder andere ans Anstehen in einem Freizeitpark erinnert.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei den Kindern aber auch den vielen helfenden Eltern bedanken. Auch in diesem Jahr konnten wir unsere Skilagerkasse gut auffüllen.

Gabriel Frehner

Postkarten aus dem Klassenlager der 5. Klasse

Die 5. Klasse von Frau Wehrle hatte ein besonderes Ziel für ihr Klassenlager: In nur fünf Tagen wollten sie mit dem Fahrrad einmal um den Bodensee fahren – und sie meisterten dieses Vorhaben mit Bravour!

Am ersten Tag starteten sie in Rehetobel und fuhren bis nach Kreuzlingen. Trotz der Aufregung und der ersten Herausforderung, eine längere Strecke zurückzulegen, kamen alle wohlbehalten an. Der zweite Tag brachte mit der Etappe von Kreuzlingen nach Nonnenhorn eine noch längere Strecke, die die Klasse mit viel Energie und Teamgeist bewältigte.

Am Mittwoch legten sie einen etwas ruhigeren Tag ein und radelten nur bis zum nächsten Bahnhof, um mit dem Zug den Affenberg Salem zu besuchen. Dort konnten die Kinder die berühmten Berberaffen hautnah erleben, was für viele ein echtes Highlight war. Am Donnerstag ging es dann weiter bis nach Lindau, bevor die letzte Etappe am Freitag von Lindau nach Rorschach führte.

Bemerkenswert: Die gesamte Woche verlief ohne einen einzigen Platten oder Unfall! Die vorherigen Velochecks, die Übungsfahrten und der Fahrradparcours zahlten sich voll aus. Auch das Wetter spielte mit und bescherte der Klasse durchgehend sonnige Tage.

Dieses Klassenlager wird den Schülerinnen und Schülern sicherlich lange in Erinnerung bleiben – eine tolle Kombination aus Sport, Naturerlebnis und Gemeinschaftsgefühl!

Nun finden Sie Postkarten, die die Schülerinnen und Schüler an verschiedene Personen gesendet haben. In diesen Karten bedanken sie sich herzlich und berichten gleichzeitig von ihren täglichen Erlebnissen im Lager. Viel Spass beim Lesen der Texte und Betrachten der Fotos wünscht Ihnen die ganze 5. Klasse.



Montag, 02.09.2024

Liebe Frau Wirth,

Vielen Dank, dass wir das Lager überhaupt machen durften. Der erste Tag war wunderschön. Die 46 Km, die wir heute gefahren sind, waren nicht sehr streng. Es gab heute zum Glück keine Unfälle. Wir waren zuerst in Arbon zum Zmittag. Danach sind wir weitergefahren. Als wir in Kreuzlingen ankamen, haben wir uns eingerichtet und sind nachher noch in den See baden. Zum Abendessen gab es leckere Spaghetti. Wir freuen uns auf morgen.

Liebe Grüsse von der 5. Klasse

Schulleitung Alexandra Wirth

Heidenerstrasse 19

9038 Rehetobel

Schweiz

Geschrieben von Constantin Muntwiler und Lorena Kürsteiner



Dienstag, 03.09.2024

Liebe Irene, lieber Hans

Ohne eure Biberli hätten wir die 54 Km heute nicht geschafft. Als erstes gingen wir mit dem Velo nach Konstanz. Dort mussten wir durch die Stadt laufen und Fragen beantworten. Dann sind wir mit dem Velo auf die Fähre gefahren. In Meersburg angekommen, sind wir geradelt und geradelt und geradelt. Als wir in Nonnenhorn angekommen sind, waren wir fix und fertig. Wir sind sofort alle eingeschlafen.

Bäckerei Weinburg Fam. Kern

St.Gallerstrasse 28

9038 Rehetobel

Schweiz

Liebe Grüsse von der 5. Klasse

Geschrieben von Linus Schefer und Jrina Weiss



Mittwoch, 04.09.2024

Liebe Schulkommission,

Vielen Dank, dass wir das Fahrradlager machen durften! Am Mittwoch konnten wir uns ein bisschen erholen. Wir waren shoppen und sind auf den Affenberg gewandert. Dort haben wir vier kleine Affenbabys beobachtet. Das war lustig. Danach begann die Fütterung, bei der die kleinen Affen gestärkt wurden und wieder turnten wie Geräteturner! Was auch sehr lustig war, als sich die Affen gegenseitig entlaust haben. Dann sind wir nach Nonnenhorn gefahren, zu einem Weingut, bei dem wir auf der Wiese übernachten durften. Es hatte eine riesige, kalte Bewässerungspistole, bei der wir uns abgeduscht haben. Das war kalt und lustig. Dann haben wir unseren Eintrag ins Tagebuch gemacht. Danach hat uns Frau Wehrle eine gute Nachtgeschichte erzählt und wir sind alle friedlich eingeschlafen.

Schulkommission Rehetobel

Heidenerstrasse 19

9038 Rehetobel

Schweiz

Liebe Grüsse von der 5. Klasse

Geschrieben von Olivia Tangl und Nadine Harder

Postkarten aus dem Klassenlager der 5. Klasse 2.–6. September 2024



Donnerstag, 05.09.2024

Lieber Cyrill und Roman,

Danke, merci, thanks für das Kochen, das Zelt und den Gepäcktransport. Das Essen war sehr lecker und wir waren auch sehr froh, dass ihr uns bei unserer Reise begleitet habt.

Heute sind wir von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr in der Badi gewesen. Von diesen fünf Stunden waren wir sicherlich viereinhalb Stunden auf der Rutsche. Es hat unglaublich Spass gemacht. Nach dem Rutschen und Baden war der Hunger auch wieder gross und die leckeren Älplermagrone sind schnell in unsere Bäuche gewandert. Obwohl das Wetter am Abend nicht mehr so toll war, waren unsere Abendaufführungen ein Highlight.

Cyrill und Roman Wehrle

Neugasse 51

9000 St.Gallen

Schweiz

Liebe Grüsse von der 5. Klasse

Geschrieben von Leandro Lichtensteiger und Yuna Koch



Freitag, 06.09.2024

Liebe Eltern,

Vielen Dank für euer Unterstützung. Das Lager war cool. Wir haben euch ein bisschen vermisst. Es gab aber leckeres Essen. Das Schlafen im Zelt war toll. Am Freitag mussten wir wie jeden Tag, alles zusammenpacken. Heute radelten wir den ganzen Tag von Lindau bis nach Rorschach. In Rorschach durften wir uns im See abkühlen. Wir sind jeden Tag in den See baden gegangen. Wow, wir haben es geschafft und sind mit dem Fahrrad um dem Bodensee gefahren. Wir sind insgesamt 154.8 km gefahren. Wir hatten keine einzige Velopanne und keinen einzigen Unfall. Zudem hatten wir wunderschönes Wetter, um jeden Tag im See baden zu gehen. Da bleibt nur zu sagen:

Eltern der 5. Klasse Rehetobel

Rehetobelhausen 1-15

9038 Rehetobel

Schweiz

Liebe Grüsse von der 5. Klasse

Geschrieben von Danylo Isaiev und Denis Lapskyi



SEKUNDARSCHULE

Projektwoche Sekundarschule Trogen Wald Rehetobel

Traditionellerweise stand Anfangs September für einen Grossteil der Lernenden der Sekundarschule Trogen Koffer packen auf dem Programm. Trotz buntem Wettermix verbrachten die Lernenden der ersten und zweiten Sekundarklassen eine tolle Lagerwoche. Im Kennenlernlager der ersten Klassen standen bei Sport, Spiel und Spass der Klassenzusammenhalt und Klassengeist im Zentrum. Sowohl die Klasse 1sa als auch 1sb verweilten für eine Woche in Kreuzlingen, wo ein vielfältiges Programm mit Minigolf, Wandern, Shoppen, einem gegenseitigen Besuch und die Badi auf sie wartete. Die Klasse 1sc schnupperte derweil Höhenluft in Lantsch/Lenz. Wandern, Rodeln und diverse Spiele sorgten für ein abwechslungsreiches, aktives Lager. Das Themenlager der Klasse 2sa in Kloten, unter dem Motto «Nachhaltigkeit», führte die Lernenden in den Zürich Zoo oder auf den Flughafen, wo es einiges zu lernen und zu entdecken gab. Die Klasse 2sb lagerte in Bern, wo Kultur und Sport im Zentrum standen. Zu den Highlights gehörten ein Besuch im Wankdorf-Stadion und im Bundeshaus. Die Lernenden der Klasse 2sc waren für eine Woche in Buochs und genossen vielfältige Aktivitäten zum Thema «Kraft der Elemente»

Die Schüler:innen der dritten Sek hatten im Rahmen des Berufswahlprozesses die Möglichkeit zu «schnuppern». Für die in der Schule verbliebenen Lernenden standen Aktivitäten zum Thema «Rund um Trogen» auf dem Programm.

Martina Weitz





Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

Pfrin. Ulrike Hesse
Holderenstrasse 4
Telefon 071 870 08 24
pfn.hesse@bluewin.ch
www.ref-rehetobel.ch

Liebe Rehetoblerinnen
Liebe Rehetobler

Für den Monat Oktober laden wir Sie zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein:

Gottesdienste

Sonntag, 6. Oktober

Bitte besuchen Sie einen Gottesdienst in einer der Nachbargemeinden.

Sonntag, 13. Oktober

9.45 Uhr Gottesdienst mit Pfr. R. Häfelfinger, Musik: Simone Perron.

Sonntag, 20. Oktober

9.45 Uhr Geburtstagsgottesdienst mit Gratulation der Jubilare der vergangenen drei Monate mit Pfarrerin Ulrike Hesse, Musik: Simone Perron, anschl. Apéro.

Sonntag, 27. Oktober

9.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Yela Kast mit Pfarrerin Ulrike Hesse und Konfirmanden, Musik: Rosy Zeiter.

Gespräche im Altersheim Krone

Dienstag, 1. und 22. Oktober 2024 jeweils 10.00 Uhr, Gespräche und Besinnung mit Pfrin. Ulrike Hesse.

Ad Hoc Chor singt zum 1. Advent

Gemeinsam mit dem Gemischtchor Rehetobel, unter der Leitung von Ute Rendar, probt der Ad Hoc Chor an fünf Abenden (30.10., 6.11., 13.11., 20.11., 27.11.) für den Auftritt im Gottesdienst am 1. Advent um 9.45 Uhr. Die Proben finden **mittwochs, von 20.00–21.30 Uhr** im kleinen Saal des Gemeindezentrums statt. Bitte anmelden per E-Mail unter pfn.hesse@bluewin.ch.

Einladung zum Kirchenkaffee

Sönd willkommen zum Kirchenkaffee in der evang. Kirche Rehetobel. Jeden **Dienstag von 9.00–11.00 Uhr** lädt unsere Mesmerin zum gemütlichen Beisammensein für gross und klein, jung und älter ein. Es gibt ein Angebot von Kaffee, Tee, Getränken und Kuchen. Den kleinen Gästen bieten wir eine Spielecke vor Ort an. Marlene Solenthaler, Mesmerin der evang. Kirche, sowie ihr Team freuen sich auf Ihren Besuch.

«Fiire mit de Chliine»

Herzliche Einladung zum «Fiire mit de Chliine» am 26.10.2024 in der katholischen Kirche Rehetobel. Das Treffen ist auf Kinder ab 2 Jahren ausgerichtet. 10.00 Uhr Feier, danach gibt es einen Znüni.

Pfarrvertretung vom 7.–18.10.2024

Während der Ferien unserer Pfarrerin Ulrike Hesse übernimmt Herr R. Häfelfinger Pfr. i. R., Altstätten (Tel. 071 755 59 51) die Stellvertretung.

Wandern auf dem Jakobsweg

Nach der ersten erfolgten Etappe am 11. September, bei der wir wunderbare Wege zwischen Appenzell und Urnäsch erlebten und eine Führung bei den Schwestern im Kloster Jakobsbad erlebten, erwandern wir den Jakobsweg in zwei weiteren Streckenabschnitten: Am 2. Oktober geht es von Urnäsch nach St. Peterzell. Hier dürfen wir uns auf eine Begegnung im «Haus der Stille» freuen.



Die dritte Etappe von St. Peterzell nach Wattwil soll am 23. Oktober (Verschiebedatum 30.10.) stattfinden. Es können auch einzelne Strecken mitgelaufen werden. Bei Interesse bitte bei: pfn.hesse@bluewin.ch melden.

Die zweite Pilgeretappe führt nach St. Peterzell.

Einweihungskonzert der Rehetobler Orgel

Nach erfolgter Orgel-Renovierung, die über einige Monate im Frühling die evang. Kirche auf der Empore in eine Grossbaustelle verwandelte, konnte sich das Publikum am 18. August 2024 vom neuen Klang der Orgel überzeugen. Alt-Domorganist Willibald Guggenmos beeindruckte mit einem Programm aus klassischer und moderner Orgelmusik und zog im wahrsten Sinne des Wortes alle Register der revidierten Orgel. Mit diesem Konzert wurde auch allen Unterstützern und Stiftungen gedankt, die uns dieses Grossprojekt ermöglicht haben.



Willibald Guggenmos weihte die neu revidierte Orgel mit einem abwechslungsreichen Konzert ein.

Vorankündigung: Frauenkreis im November

Gerne weisen wir schon jetzt auf einen Abend hin mit dem Frauenkreis des Vorderlands, zu dem wir Olivia Künzle, Pflegefachfrau mit Spezialisierung in Palliativ Care, eingeladen haben.

Es wird einen Gesprächskreis geben zu Fragen am Ende des Lebens, den Frau Künzle mit Impulsen aus ihrer Tätigkeit als Leitende des Palliativ-Fachbereichs der Spitex Vorderland bereichern wird.

Bitte vormerken: **Dienstag, 19. November 2024, 18.30–20.00 Uhr in der evang. Kirche Rehetobel.**



ökumene leben

Seniorenflug auf die Blumeninsel Mainau

Am 4. September fand sich eine stattliche Schar Seniorinnen und Senioren bei der Bushaltestelle in Rehetobel ein, um den jährlichen ökumenischen Ausflug zu geniessen. Begleitet wurden sie von Pfrin. Ulrike Hesse, Seelsorgerin Cornelia Callegari und Mesmerin Marlene Solenthaler. Das Wetter spielte bestens mit und durchs Thurgau ging die Fahrt im schönen Car bis nach Konstanz und dann zur Insel Mainau. In der «Schwedenschanze» erwartete uns ein feines Mittagessen. Viele spätsommerliche Blüten und Pflanzen und die imposanten Bäume begeisterten die Teilnehmenden.

Mit vielen schönen Bildern und Eindrücken im Kopf und im Herzen kehrten wir am frühen Abend wohlbehalten nach Rehetobel zurück. O-Ton eines Mitreisenden: «Es war ein wunderbarer Tag im Paradies.»

Cornelia Callegari

Erntedank 2024

Zum diesjährigen Erntedankfest bauten die Landfrauen einen Marktstand in der Kirche auf. Im ökumenischen Gottesdienst am 1. September 2024 waren auch das Jodelchörli Speicher und die Kinder der 4. Klasse beteiligt. Herzlichen Dank an die Landfrauen für die gespendeten Gaben zum Erntedank.



Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen:

Samstag, 12. Oktober 2024
17.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 26. Oktober 2024
10.00 Uhr «Fiire mit de Chliine» in der kath. Kirche für Kinder ab zwei Jahren, anschliessend gibt es einen Znüni.

Sonntag, 27. Oktober 2024
10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kirchenfest zu Ehren des heiligen Gallus. Der Festgottesdienst wird umrahmt von Sandor Kecskes an der Orgel und Frau Tatsiana Muzykanta am Cello. Anschliessend sind alle herzlich zum traditionellen Imbiss mit Wurst und Brot eingeladen.

www.se-ueb.ch

Kunst Handwerk Markt Rehetobel

Zum ersten Mal organisieren Hampi Link und sein Sohn Ron den Kunst Handwerk Markt in Rehetobel. Dieser findet am **Samstag, den 9. November 2024 von 9.00–16.00 Uhr** statt.

Da die beiden auf dem Gelände des Traktoren-Museums in Rehetobel wohnen, war es naheliegend, die erste Ausgabe des Kunst Handwerk Marktes dort abzuhalten.

Die Idee dahinter ist, Hobbykünstlern und Kunsthandwerkern eine Plattform zu bieten, um ihre Werke einem breiten Publikum vorzustellen und zu verkaufen. Die Organisatoren haben darauf geachtet, eine interessante Mischung verschiedener Handwerkskünste zusammenzustellen. Bisher haben sich 25 Ausstellerinnen und Aussteller angemeldet, und es gibt noch Platz für einige weitere.

Das Angebot reicht von Holzarbeiten, Schnitzereien und Drechselkunst über Schmuck und Taschen, Seifen, Fotokunst, Vintage-Lampen und Laternen bis hin zu Bastelarbeiten, Filzarbeiten, Produkten der Ylenia-Stiftung, einem Blumenladen, Mofas, Jeans-Upcycling, Strickarbeiten, Töpferwaren, Keramikgiessen, Klangschalen, 3D-Torten-Kunsthandwerk, Fleischwaren, Krippen, Produkten der Stiftung Waldheim und vielem mehr.

Für das leibliche Wohl sorgt das «Kurbelwellen-Beizli», in dem ein Metzger sein Können am Grill zeigt. Im Aussenbereich wird Glühwein angeboten, dessen Erlös vollständig einem guten Zweck im Kanton Appenzell Ausserrhoden zugute kommt.

Zum Rahmenprogramm gehören zwei One-Man-Bands, die mit Gitarre und Gesang Lieder aus den 60er–90er Jahren darbieten werden.

Parkplätze sind vorhanden. Im Dorf Rehetobel kann entlang der Strasse vom VOLG bis zur Bäckerei in Richtung St. Gallen geparkt werden. Zusätzlich stehen Parkplätze an der Buechschwendstrasse zur Verfügung. Das Verkehrspersonal wird die Besucher:innen einweisen. Behindertenparkplätze befinden sich unmittelbar beim Museum. Zu Fuss benötigt man vom Dorf zur Ausstellung etwa 5 bis 10 Minuten. Ausserdem steht vis-à-vis der evangelischen Kirche ein Shuttle-Service bereit.

Die Organisatoren und Aussteller freuen sich auf Ihren Besuch. Falls jemand Interesse hat, seine Erzeugnisse oder Produkte ebenfalls auszustellen, kann er sich gerne bei Hampi Link unter landiman@gmx.ch melden.

Hampi Link



Buchtipp: WINDSTÄRKE 17

von Caroline Wahl



Caroline Wahls Debüt «22 Bahnen» war im letzten Jahr ein grosser Erfolg und ich habe mich persönlich sehr auf das Nachfolgewerk «Windstärke 17» gefreut.

Dieser Roman dreht sich um Ida, die schon aus dem Erstlingswerk als kleine Schwester der Protagonistin bekannt ist.

Nach dem Tod ihrer alkoholkranken Mutter flüchtet Ida ohne Plan und voller Wut im Bauch auf die Insel

Rügen. Dort versucht sie, ihr Trauma und ihre Schuldgefühle zu verarbeiten und findet schliesslich ein neues Zuhause bei einem älteren Ehepaar. Dort lernt sie Geborgenheit und Liebe kennen. Zum ersten Mal erlebt Ida so etwas wie ein geordnetes Familienleben.

Doch dann dreht der Wind und Ida wird vor eine schwere Entscheidung gestellt.

«Windstärke 17» ist ein bewegender Roman über das Erwachsenwerden, die Verantwortung für andere und sich selbst und das Finden eines Weges inmitten von emotionalem Chaos. Es ist eine Geschichte, die zeigt, wie stark familiäre Beziehungen unser Leben prägen, aber auch, wie wichtig es ist, sich selbst treu zu bleiben. Ich habe das Buch verschlungen – eine klare Empfehlung!

Susanne Nissille

Während der Herbstferien vom 28. September 2024 bis zum 20. Oktober 2024 hat die Bibliothek am Freitag, 4. Oktober 2024 sowie am Freitag, 18. Oktober 2024 jeweils von 16.30 Uhr bis 19.00 Uhr geöffnet. Der Briefkasten für Rückgaben ist auch während der Herbstferien bedient.

www.bibliothekrehetobel.ch



Frauenverein
Rehetobel

Unterhaltungsnachmittag

Im letzten Gmäändsblatt haben wir bereits auf den Herbstanlass hingewiesen:

Am **Donnerstag, 17. Oktober 2024, 14.15 Uhr** findet im **grossen Saal des Gemeindezentrums** der erste Unterhaltungsnachmittag des Winterhalbjahres statt.

Es freut uns, dass die Jugendmusik Rehetobel, unter der Leitung von Marianne Zähler, den rassigen Auftakt gestalten wird.

Wir Frauen werden fleissig backen und Sie mit Kaffee und Kuchen bewirten.

Gerne erwarten wir zahlreiche Gäste für einen unbeschwertem Nachmittag.

Die Frauen des Frauenvereins



Rehetobel-Wald

Öffentliche Kurse im Gemeindezentrum Rehetobel

Kurs: Notfälle bei Kleinkindern

Samstag, 16. und 23. November 2024,
09.00 - 12.30 Uhr



Der Kurs für sicheres Handeln in Notfallsituationen bei Kleinkindern

Im Kurs Notfälle bei Kleinkindern erlernen Sie sicheres Handeln im Umgang mit Kindern in Notfallsituationen. Insbesondere liegt der Fokus des Kurses auf dem korrekten Vorgehen und der Anwendung von Erste-Hilfe-Massnahmen bei ansprechbaren sowie bewusstlosen oder leblosen Kindern.

Zielgruppe

Eltern, Grosseltern, Gotti und Götti, Babysitter
(Der Besuch ist von Kibe suisse anerkannt)

Kosten: CHF 140.00/Person

Herz-Kreislauf-Stillstand, Herzinfarkt, Schlaganfall - es kann Jeden treffen

Besuchen Sie daher den



Komplett-Kurs für Massnahmen zur Wiederbelebung (BLS-AED-SRC Komplett)

Im Kurs BLS-AED-SRC Komplett (Herzmassage) erlernen Sie die wichtigsten lebensrettenden Massnahmen zur Wiederbelebung und deren Vertiefung und Anwendung bei Erwachsenen und Kindern in unterschiedlichen Situationen.

Samstag, 30. November 2024, 09.00 bis 12.30 Uhr

Kosten: CHF 100.00/Person

Kursanmeldungen bis spätestens vier Tage vor Kursbeginn direkt unter
www.samariter-rehetobel-wald.ch

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Kursleiter Roland Böhler
robo61@bluewin.ch, Telefon 071 340 06 48.

LESEGESELLSCHAFT
DORF
REHETOBEL

Wie wohnen im Alter

Anlässlich unserer letzten Veranstaltung haben verschiedene Referenten die Herausforderungen des Wohnens für eine älter werdende Gesellschaft beleuchtet. Nun möchten wir den Fokus konkret auf unser Dorf richten und die Wohnbedürfnisse für unsere älteren Bewohner erkunden.

Die Lesegesellschaft Dorf und die Politische Gemeinde laden zu einem öffentlichen Anlass ein:

Mittwoch, 30. Oktober 2024, 19.00 Uhr
im grossen Saal, Gemeindezentrum

Wir informieren, wir fragen und wir diskutieren mit allen Anwesenden:

- Was sind die Bedürfnisse älterer Bewohnerinnen und Bewohner bezüglich ihrer Wohnsituation?
- Was brauchen wir in Rehetobel, um ihre Wohnbedürfnisse zu befriedigen?

Es begleiten uns

Andrea Richle Moderation, David B. Fässler, Damian Link, Urs Rohner

Der Vorstand Lesegesellschaft Dorf



Der Bartgeier – Vogel des Monats Oktober



Mit einer Spannweite von 2.6–2.9 m und 5–7 Kilo Gewicht ist der Bartgeier der grösste Brutvogel der Alpen. Geier müssen für die Nahrungssuche oft grosse Distanzen zurücklegen und sind, dank der grossen Flügelspannweite, sehr ausdauernde Segler. Sie bevorzugen offene gebirgige Landschaften, in denen sie die Aufwinde nutzen, welche entlang den Gebirgshängen entstehen, um verendete Tiere zu erspähen.

Weil Bartgeier bei der Nahrungssuche auf ihren Sehsinn setzen, fliegen sie oft in geringer Flughöhe und sind somit für das menschliche Auge gut erkennbar. Als einzige Geierart hat sich der Bartgeier auf die Verwertung von Knochen verendeter Tiere spezialisiert. Diese Ernährungsweise unterscheidet ihn in vielerlei Hinsicht von anderen Geierarten. Einen augenfälligen Unterschied macht sein prächtiges Kopfgefieder. Sind andere Geierarten an Hals und Kopf spärlich befiedert, was den Vorteil hat, dass die Federn nicht verkleben (Hygiene), wenn sie als Aasverwerter die frischen, blutigen Kadaver rasch aus der Landschaft räumen. Der Bartgeier hingegen ist ein untypischer Geier mit seinem Kopfbewuchs. Er ernährt sich hauptsächlich aus Knochen von toten Huftieren und daher besteht keine Gefahr, dass sein Kopfschmuck bei der Nahrungsaufnahme schmutzig wird. Knochen sind eine spezielle Nahrungsquelle. Sie enthalten Kalk, Fette und Eiweisse, sind sehr hart und schwer verdaulich. Die Magensäfte des Bartgeiers sind extrem sauer, so dass sich der Knochenkalk auflöst. Die Schnabelöffnung ist besonders gross und seine Luftröhre reicht fast bis zur Schnabelspitze. So erlangt er auch genügend Luft, sollte einmal ein Knochen im Rachen feststecken. Ist ein Knochen übergross zum Schlucken, fliegt der Bartgeier zu einer Geröllhalde, wo er den Knochen so lange aus grosser Höhe fallen lässt, bis dieser in schnabelgerechte Splitter zerspringt.

Bartgeier werden mit 5 bis 7 Jahren geschlechtsreif. Allerdings gelingt eine erfolgreiche Jungaufzucht meist erst ab einem Alter von 8 bis 9 Jahren. Gebrütet wird in Felsnischen. Das Weibchen legt im Abstand von rund einer Woche zwei Eier. Dies bedeutet, dass die beiden Jungvögel zu verschiedenen Zeitpunkten schlüpfen und unterschiedlich gross sind. Junge Bartgeier sind äusserst aggressiv. Das stärkere Küken plagt und drängt das schwächere vom Fressen ab bis dieses stirbt. Der biologische Beweggrund liegt darin, dass für die Eltern die Futtersuche enorm aufwändig ist und die Nahrung in der Regel nur für ein Junges reicht. Das zweite Ei bildet den biologischen Ersatz für den Fall, dass das erste Ei nicht befruchtet ist, der Embryo abstirbt oder das ältere Küken die ersten Tage nicht überlebt. Die Brutdauer beträgt rund 55 Tage. Die Bartgeier beginnen mit der Brut in den Alpen zwischen Ende Dezember und Ende Februar. Dies besagt, dass die Küken gegen Ende des Winters schlüpfen, wenn ausreichend Kadaver von Tieren vorhanden sind, welche den Bergwinter nicht überlebt haben. In den ersten Wochen sind die Küken auf

Muskelfleisch angewiesen da sie in diesem Stadium noch keine Knochen verdauen können. Die Nestlingszeit beträgt rund 105 Tage.

Der Bartgeier ist ein auffallend schöner Greifvogel. Sein Name ist Programm. Er trägt ein dunkles, borstiges, neckisches Bärtchen, das den Kopf beider Geschlechter ziert. Schon öfters habe ich mich gefragt, ob es sein kann, dass der Bartgeier vielleicht ein wenig eitel ist? Regelmässig suchen beide Geschlechter Wasserstellen auf, welche eisenoxidhaltige Sedimente enthalten. Durch das Baden in solchen Lachen färbt sich vor allem das Brustgefieder leuchtend orange-rot.

Im Juni wurden von der Stiftung Pro Bartgeier drei Junggeier auf der Melchsee-Frutt ausgewildert. Sie tragen die Namen Gaia, Aurora und Paradiso. Die Stiftung hofft, dass die drei später in den Schweizer Zentralalpen brüten werden und so die genetische Vielfalt in der Alpenpopulation stärken.

*Ornithologischer Verein Rehetobel und Umgebung,
Rebeka Laich, Präsidentin
Foto: Ruedi Aeschlimann*

LESEGESELLSCHAFT
DORF
REHETOBEL

Orgelkonzert mit dem Duo Angelis

Sonntag, 3. November 2024 um 17.15 Uhr in der evang.-Kirche Rehetobel, Türöffnung 16.45 Uhr.



Die evangelische Kirche Rehetobel und die Lesegesellschaft Dorf laden anlässlich der diesjährigen Orgelrestauration gemeinsam zum Konzert des Duo Angelis ein.

Andrea Bischoff, Oboe und Wolfgang Sieber, Orgel, spielen Werke von Gustav Mahler (1860-1911), Wolfgang Sieber (*1954), Maurice Ravel (1875-1937) und Astor Piazzolla (1921-1992).

Andrea Bischoff, aufgewachsen in Rehetobel, seit 1997 Solo-Oboistin des Luzerner Sinfonieorchesters und Dozentin im Hauptfach Oboe an der Hochschule Luzern HSLU. Wolfgang Sieber, Organist aus Luzern, Komponist, Improvisator und Pädagoge, im Toggenburg geboren, spielt auf der Orgel.

Vorstand, Lesegesellschaft Dorf



Ausflug und Besichtigung der



Holz hat es in sich. Gleich drei Produkte werden im Holzheizkraftwerk von Bioenergie Frauenfeld aus dem einzigartigen Rohstoff gewonnen: Strom, Wärme und Biokohle. Eigentlich ist Bio- oder Pflanzenkohle im Holzheizkraftwerk Frauenfeld nur ein Nebenprodukt – aber was für eines. In der Landwirtschaft als Wasser- und Nährstoffspeicher geschätzt, wird ihre positive Wirkung unterdessen sogar in Baumaterialien erprobt. Und weil Biokohle der Atmosphäre dauerhaft CO₂ entzieht, ist sie auch im Klimaschutz ein wichtiger Trumpf.
<https://www.bioenergie-frauenfeld.ch>

Kartause Ittingen – Restaurant Mühle

Bei einem feinen Imbiss diskutieren wir gemütlich weiter – zum Beispiel zum Thema nachhaltige Ökologie. Konzept Restaurant Mühle: Mit unseren 0-Kilometer-Gerichten leisten wir einen wichtigen Beitrag zur CO₂-Reduktion und zur Regionalität. Ganz nach dem klösterlichen Wert der Selbstversorgung werden hier saisonale Erzeugnisse vor Ort kultiviert und zu Kreationen verfeinert.
<https://www.kartause.ch/de/ueber-uns?f=Nachhaltigkeit>

Freitag, 25. Oktober 2024

15.00 Uhr Geführte Besichtigung Bioenergie Frauenfeld Oberwiesenstrasse 124 8500 Frauenfeld	ca.17.30 Uhr Gemeinsamer Apéro/Imbiss Kartause Ittingen – Restaurant Mühle 8532 Warth-Weiningen
---	---

Treffpunkt:
13.30 Uhr beim Gemeindezentrum (Fahrt mit Privatautos; die Fahrt mit ÖV würde zu lange dauern)

Kosten:
CHF 10.– Besichtigung Bioenergie Frauenfeld.
Imbiss und Getränke in der Kartause Ittingen auf eigene Kosten.

Anmeldung:
bis Freitag, 11. Oktober 2024 an Barbara Köppel, Telefon 078 656 55 03, E-Mail: barbara.koepfel1@gmail.com.
Bitte Namen, E-Mail und Telefonnummer angeben.

Rückkehr:
spätestens 20.30 Uhr in Rehetobel
www.lgdorf.ch, info@lgdorf.ch

**Koordinationsitzung
Veranstaltungsdaten 2025
Mittwoch, 6. November 2024,
20.00 Uhr, Gasthaus Dorf 5**



Jahrmarkt

Wir möchten uns ganz herzlich für das Sponsoring der diesjährigen Tombola der Spielgruppe Rägeboge am diesjährigen Jahrmarkt bedanken, die ohne die Unterstützung der Sponsoren nicht möglich gewesen wäre. Dank der Produkte, die sie zur Verfügung gestellt haben, konnten wir nicht nur viel Abwechslung in die Tombola bringen, wir konnten auch den Gewinnerinnen und Gewinnern eine grosse Freude bereiten.

Danken möchten wir auch für die unkomplizierte Art und Weise der Zusammenarbeit. Es wurden alle Lösli verkauft, ein herzliches Danke für diese grossartige Wertschätzung an unseren Verein. Ich möchte mich bei allen ganz herzlich bedanken, die mich in den letzten 6 Jahren als Präsidentin der Spielgruppe begleitet und unterstützt haben:

- Dem Vorstand ein grosses Danke, dass ihr immer hinter mir gestanden seid.
- An Heidi, Graziella und Annette, die mit tollem Engagement die Spielgruppe leiten und den Kindern stets ein Lachen auf ihr Gesicht zaubern, wenn sie aus der Spielgruppe kommen.
- Den Eltern für ihr Vertrauen, den Gönnerinnen und Gönnern, allen Helferinnen und Helfern, den Vermietern Erna und Zlatko Krmpotic.
- Der Gemeinde Rehetobel und der Kirchgemeinde Rehetobel ist an dieser Stelle herzlich für die wertvolle finanzielle Unterstützung der Miete zu danken.

Nun übergebe ich mein Amt an Yvonne Westermaier. Ich wünsche euch für die Zukunft gutes Gelingen. Dass die Spielgruppe weiterhin bestehen kann und sie im Dorf den Wert behält, wie sie es verdient und die Kinder noch viele Stunden in der Spielgruppe verbringen dürfen, egal ob drinnen oder draussen.

Marina Sturzenegger

Ein herzliches Dankeschön



Bereits zum zweiten Mal wurden die Turner:innen der Geräteriege Rehetobel mit neuen T-Shirts ausgestattet. Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Firma ASS Energietechnik GmbH in Obereggen für das Sponsoring der T-Shirts.

Willi Lanker



Ereignisreiches Chorleben

Das zweite Probenquartal 2024 des Gemischtchors Rehetobel stand ganz im Zeichen des 200-Jahr-Jubiläums des Appenzellischen Chorverbandes. An einem intensiven Probenwochenende bereitete sich der Chor auf den Auftritt am 23. Juni 2024 in der evang. Kirche Speicher vor. Die Probenarbeit hat sich gelohnt. Die beiden Experten des Chorverbandes zeigten sich sehr beeindruckt von den Darbietungen und gratulierten der neuen Chordirigentin Ute Rendar und dem Chor für die Leistungen nach so kurzer Zeit der Zusammenarbeit. Am Sonntagnachmittag fand der Festumzug zur Vögelinsegg statt. Auch hier vermochte sich der Gemischtchor mit einem originellen Auftritt in Form eines Stofftatzelwurms in Szene zu setzen.



Mitte August machte sich der Gemischtchor auf zu einem Wanderwochenende ins Bündnerland. Nach vielen sonnigen Wochenenden während den Sommerferien öffnete der Wettergott ausgerechnet während unseres Ausfluges seine Regenschleusen. Während der erste Tag noch bei strahlendem Sonnenschein einen Besuch der Roflatschlucht und das anschliessende Nachtessen im Freien zuließ, hiess es für die Wanderung vom Sonntag, von Zillis zur Viamalasschlucht und anschliessend nach Thusis, die Regenausrüstung montieren. Der strömende Regen vermochte die gute Stimmung der Wandergruppe nicht zu trüben. Schliesslich bleiben nicht nur sonnige Stunden, sondern auch spezielle Wetterkapriolen in Erinnerung



Zurzeit bereitet sich der Gemischtchor auf ein Ständchen im Altersheim Krone Rehetobel, Ende September 2024, vor. Am 27. Oktober 2024 begleitet der Gemischtchor die Messe in der Kapelle Wienacht. Die letzten Auftritte des Jahres sind dann wieder in Rehetobel vorgesehen.

Am 30. Oktober beginnen die Proben für den Adventsgottesdienst vom 1. Dezember 2024 in der evang. Kirche Rehetobel. In den letzten Jahren bildete sich unter der Leitung von Franz Pfab jeweils ein Ad Hoc Chor, der für einen Gottesdienst Advents- und Weihnachtslieder einstudierte. Chordirigentin Ute Rendar hat sich bereit erklärt, 2024 diese Aufgabe, zusammen mit dem Gemischtchor Rehetobel, zu übernehmen.

Die bisherigen Ad Hoc Sängerinnen und Sänger sind herzlich eingeladen, auch dieses Mal mitzusingen. Die Proben finden jeweils am Mittwoch, ab 20.00 Uhr im kleinen Saal des Gemeindezentrums statt. Wir freuen uns über jede Chorverstärkung.

*Gemischtchor Rehetobel,
Annelies Rutz*

Fit & Fun Ausflug 7./8. September 2024

Eine kleine Gruppe aus dem Fit & Fun traf sich am frühen Samstagmorgen in der Bäckerei Kern zu Kaffee und Gipfeli. Beim gemütlichen Zusammensitzen stieg die Vorfreude auf die kommenden zwei Tage.



Bei strahlendem Sommerwetter ging die Reise über Heiden durchs Rheintal und über Chur bis nach Laax. Dort bezogen wir die Zimmer der schönen Jugendherberge. Nach dem Mittagessen versuchten sich einige Frauen im Standup-Paddeln auf dem See. Dank der Kursleiterin schafften es alle nach kurzer Zeit, auf dem Brett zu stehen und über den See zu paddeln. Den Abend verbrachten wir in der Jugi mit einem feinen Znacht und vielen Gesprächen. Ein Schlummertrunk an der Bar rundete den ersten Tag ab.

Der Himmel war am Sonntagmorgen bewölkt, was unsere Freude aber nicht trübte. Nach einem feinen Frühstück machten wir uns zu Fuss auf den Weg zum Baumwipfeldpfad von Laax. In luftiger Höhe entdeckten wir Dachse, Fuchse, Eichhörnchen usw. Einige waren echt, andere nicht. Kaum hatten wir das Ende des Pfades erreicht, begann es leider zu regnen. Eingepackt in Regenkleider und mit Schirm machten wir uns mit dem Postauto auf den Weg nach Flims. Dort wanderten wir zum Caumasee. Weil das Wetter doch recht garstig war, kürzten wir die geplante Wanderung ab und setzten uns früher an die Wärme für den Zmittag. Nach einem feinen Essen war es schon wieder Zeit, nach Hause zu fahren.

Herzlichen Dank Heidi und Ursi für die beiden wunderschönen Tage!

Fürs Fit & Fun, Andrea Tobler, Anita Schefer

Turnfahrt 2024 der Aktiv 30+ Riege

Wie immer war es eine Überraschung, wohin die diesjährige Turnfahrt führen würde. Die 19 Teilnehmer bestiegen den Bus am frühen Samstagmorgen erwartungsfroh in Rehetobel und liessen sich bequem Richtung Bündnerland chauffieren. Gestärkt mit Kaffee und Zöpfli entstiegen wir in Chur dem Bus und gondelten nach Brambrüesch hoch. Begleitet von der warmen Spätsommersonne wanderten wir nach Pradaschier, wo wir uns beim Zmittag stärken konnten. Das war auch sehr willkommen, warteten doch danach sportliche Herausforderungen auf uns. Seien es der Seilpark, die Zipline oder der Rodelkurs nach Churwalden. Für jeden war etwas dabei, und der eine oder andere kam gehörig ins Schwitzen!

Später bezogen wir unsere Unterkunft in Lenzerheide, um anschliessend beim Apéro und am Nachtessen der Geselligkeit zu frönen. Bei den einen wurde es spät, bei den anderen noch später!

Das Sonntagsprogramm liess sich ganz gemütlich an. Nach dem Frühstück fuhr uns der Car ins Albulatal, wo wir zwischen Surava und Alvaneu ausstiegen. Auch für das geübte Auge praktisch unsichtbar, versteckt sich dort der Eingang zum Kommandobunker Alvaneu. Dieser wurde in den frühen 60er-Jahren, unter grosser Geheimhaltung, 180 Meter in den Berg gebaut und konnte Dutzenden Offizieren und Soldaten während Wochen, geschützt von mechanischer, atomarer und chemischer Bedrohung, das völlig autonome Weiterarbeiten ermöglichen. Seit etlichen Jahren ist die Anlage öffentlich und beherbergt ein Museum. Wir bekamen eine Führung über die Herausforderungen des kalten Krieges, versuchten uns als militärische Strategen im Rahmen einer Augmented Reality-Übungsanlage und verpflegten uns schliesslich mit «Ghacketem und Hörnli», serviert aus der Bunkerküche. So eindrücklich das Ganze, so waren wir dann doch froh, dass wir nach vier Stunden wieder ins Freie konnten. Im Bunker ist es ungeheizt das ganze Jahr 8 Grad kühl.

Der Heimweg führte uns über Davos ins Prättigau und durchs Rheintal wieder zurück nach Rehetobel. Ein toller Ausflug mit viel Zeit zum Plaudern und Geniessen. Danke an Beni und Urs für die tadellose Organisation!

Für Aktiv30+, Lorenz Borer



Sechsmal Gold in Balzers

An den Liechtensteiner Landesmeisterschaften in Balzers konnten die Turner und Turnerinnen der Geräteriege Rehetobel einen weiteren tollen Wettkampf abliefern.



Fünfter Saisonsieg für Linda Rusch

Bereits den fünften Saisonsieg konnte Linda Rusch im K3 feiern. Sie holte sich mit 38.25 Punkten eine weitere Goldmedaille. Auch ihre Teamkolleginnen konnten im Ländle überzeugen und so holten sich Alessia Breu, Anna Rutishauser, Emma Nader, Elina Brühlmann und Caroline Muntwiler verdient die Auszeichnungen. Lorena Schöni verpasste diese hauchdünn.

Nach den K3ern waren die K1 Turnerinnen an der Reihe. Die K1er holten sich einen Doppelsieg. Gold erturnte sich einmal mehr Lara Nader vor Livia Bruderer. Polina Lapska, Mia Stoffel, Vita Marinkovic, Livia Nadler, Rebecca Eisenhut, Laurine Graf, Romina Schoch, Annina Zemp, Lara Breu, Malea Schwitter und Emilia Gmünder holten sich die begehrten Auszeichnungen. Jana Sturzenegger verpasste diese ganz knapp.

Schlag auf Schlag ging es mit den Turnern weiter. Im K1 vertraten Raphael Wiederin und Matteo Kelava und im K3 Tim FÜRer die Farben der Geräteriege. Alle drei turnten einen sehr starken Wettkampf und so holte sich Raphael im K1 den Sieg, für Matteo gab es eine Auszeichnung. Im K3 verpasste Tim ganz knapp den Sieg und durfte die Silbermedaille entgegennehmen.

Doppelsieg im K4

Eine Goldmedaille durfte Lynn FÜRer entgegennehmen, gefolgt von Ann RÜthemann, welche sich die Silbermedaille sicherte. Weitere Auszeichnungen gab es für Gemma Fehr, Yara Stadler und Elina Stark. Kim Tschirky und Jasmin Graf verpassten, auf Grund von Stürzen, diese jedoch knapp.

Die K2 Turnerinnen warteten in Balzers einmal mehr mit einer starken Teamleistung auf. Silber ging an Leana FÜRer und Bronze holte sich Lara Cottinelli. Nina Bivetti, Frieda Matschie, Elin Oberson, Eva Rohner und Ronja Schneider holten sich verdient die Auszeichnungen.

Gold und Bronze für K5 Turnerinnen

Am Sonntagmorgen waren die beiden K6 Turnerinnen Fabienne Thalmann und Steffi Braune am Start. Beide turnten einen guten, aber nicht fehlerfreien Wettkampf und so klassierten sie sich im Mittelfeld.

Danach waren die K5 Turnerinnen an der Reihe. Nayra Zünd konnte einen weiteren Saisonsieg feiern. Bronze ging verdient an Julie Kneubühl. Nina Graf, Chiara Graf, Selma Güssow und Leona Wannenmacher holten sich die Auszeichnungen. Chiara Potocnik, Tamara Furrer und Soraya Graf zeigten ebenfalls gute Leistungen.

Parallel zu den K5 Turnerinnen waren die beiden K5 Turner Lauri Bischof und Tristan D'Agati am Start. Die beiden

jugen Turner zeigten einen ausgeglichenen Wettkampf, kämpften jedoch mit den einen oder anderen Unsicherheiten. Für beide gab es einen Platz im vorderen Mittelfeld.

Gold für Anna Frick

Den KD-Turnerinnen gelang in Balzers eine weitere tolle Mannschaftsleistung. Allen voran Anna Frick, welche sich eine weitere Goldmedaille erturnte. Auch Sarina Wenk und Laura Eisenring konnten einen fehlerfreien Wettkampf abrufen und so holte sich Sarina die Auszeichnung. Laura verpasste diese nur knapp.

Willi Lanker

Gold für Nayra Zünd

An den St. Galler Kantonalen Meisterschaften in Bazenheid konnten die K5-KD Turnerinnen wiederum überzeugen.



Die K5 Turnerinnen nahmen am Samstagmittag den Wettkampf in Angriff. Den Auftakt machten sie am Reck. Alle zeigten starke Übungen, allen voran Selma Güssow, welche sich 9.65 Punkte sicherte. Auch Nayra Zünd mit 9.60 und Nina Graf mit 9.40 konnten sich hohe Noten gutschreiben lassen. Am Boden trumpften die K5er nochmals weiter auf, so holte sich Nayra hervorragende 9.70. Auch Helena Hoffmann bewies ihr Können und holte sich tolle 9.65. Für Leona Wannemacher und Nina Graf gab es 9.35, Chiara Potcnik und Tamara Furrer erturnten sich Noten um 9.00. An den Schaukelringen sicherte sich Teamleaderin Nayra Zünd eine weitere hohe Note. Auch den anderen gelangen guten Übungen, sie hatten jedoch mit den einen oder anderen Unsicherheiten zu kämpfen. Beim abschliessenden Sprung holte sich Nayra für ihren hohen gehockten Salto tolle 9.45 Punkte. Tamara Furrer gelang ebenfalls eine sehr gute Sprungleistung und wurde mit 9.30 belohnt. Für Chiara Potocnik gab es 9.15, Nina und Leona holten sich wiederum eine Note um 9.00.

Mit der hohen Punktzahl von 38.30 Punkten holte sich Nayra Zünd einen weiteren überlegenen Sieg. Nina Graf, Selma Güssow, Chiara Potocnik, Leona Wannemacher und Tamara Furrer holten sich die begehrten Auszeichnungen.

Im K6 vertrat Steffi Braune die Farben der Geräteriege. Ihr gelang der Start in den Wettkampf mit einer sauberen Bodenübung sehr gut und sie konnte sich 9.35 gutschreiben lassen. Auch die Schaukelringe gelangen der Auszubildenden gut. Leider gelang ihr der Sprung nicht nach Wunsch, sie liess sich jedoch nicht beirren und zeigte am Reck nochmals eine gute Übung, welche mit einer Note um 9.00 belohnt wurde. In der Endabrechnung gab es einen Platz im Mittelfeld.

Parallel zu Steffi war Laura Eisenring im KD im Einsatz. Auch sie startete mit einer sehr guten Reckübung in den Wettkampf. Am Boden konnte Laura wie immer eine saubere

Übung abrufen und holte sich eine weitere Note über 9.00. An den Schaukelringen war ein wenig der Wurm drin und so musste sie sich mit einer tiefen Note begnügen. Auch sie liess sich nicht aus dem Konzept bringen und zeigte am Sprung nochmals einen hohen gehockten Salto.

Den Abschluss in Bazenheid machte Ladina Werro im K7. Ladina begann am Boden mit einer sauberen Übung, für die sie 9.10 erhielt. Auch die Schaukelringübung meisterte die Studentin mit Bravour und konnte sich eine weitere tolle Note gutschreiben lassen. Die beiden Sprünge gelangen Ladina einmal mehr. Beim abschliessenden Reckturnen schlichen sich leider zwei Fehler ein und sie musste das Gerät verlassen, was ihr eine tiefe Note einbrachte. Im Schlussklassesment holte sich Ladina einen Platz im Mittelfeld.

Willi Lanker



Sportverein Rehetobel

Sportverein Angebot

Aktiv30+

Fr Jeweils 20.15 – 22.00 Turnen TH/GZ

Jugend

Mo	Jeweils 18.45 – 20.00	Jugi Mittel-Oberstufe Knaben	TH
Di	Jeweils 09.00 – 10.00	ELKI (Eltern-Kind-Turnen)	GZ
Di	Jeweils 18.45 – 20.00	Unihockey Junioren	GZ
Mi	Jeweils 18.30 – 20.00	Jugi Mittel-Oberstufe Mädchen	TH
Mi	Jeweils 19.00 – 20.00	Kinderfussball	GZ
Do	Jeweils 15.30 – 16.30	KITU	TH
Fr	Jeweils 18.30 – 20.00	Jugi Unterstufe gemischt	TH

Geräteriege

Mo	Jeweils 17.00 – 18.45	Geräteturnen	TH
Di	Jeweils 17.00 – 18.30	Geräteturnen	TH
Do	Jeweils 17.00 – 22.00	Geräteturnen	TH
Fr	Jeweils 17.00 – 18.30	Geräteturnen	TH
Sa	Jeweils 08.00 – 12.00	Geräteturnen	TH

Fit & Fun

Mo Jeweils 20.15 – 21.30 Fit&Fun TH

Für Infos: vreni.egli@gmx.ch, 079 764 40 21

Gymnastik

Di Jeweils 20.15 – 21.30 Turnen TH

CrossSpass

Mi Jeweils 20.00 – 21.30 Turnen TH

Volleyball

Mo	Jeweils 19.30 – 21.30	Volleyball	GZ
Mi	Jeweils 20.00 – 21.30	Volleyball	GZ

Running

Di Jeweils 18.30 – 20.00 Lauftraining in versch. Gruppen TH

Frauen

Mi Jeweils 17.45 – 19.00 Turnen GZ

Wir freuen uns sehr über neue Turnerinnen, «schnuppern» ist jederzeit möglich!

Pilates

Do Jeweils 18.00 – 19.00 Pilates GZ/kleiner Saal

Männer

Do Jeweils 18.00 – 19.30 Hallentraining GZ

Herzliche Gratulation Marco Graf

Der Schwingclub Wolfhalden gratuliert Marco Graf für die Qualifikation und die herausragende Leistung am eidgenössischen Nachwuchsschwinger-Tag (ENST) in Sion. Am 25. August 2024 traten in drei Kategorien in den Jahrgängen 2007, 2008 und 2009 jeweils die besten 50 Jungschwinger aus der ganzen Schweiz an.



Marco Graf ist in der Kategorie Jahrgang 2009 für uns gestartet. Aus dem ganzen Appenzellerland (AR&AI) hatten sich sieben Athleten für den Nordostschweizer Schwinger Verband qualifiziert.

Marco konnte mit einer überragenden Leistung am ENST überzeugen. Mit einem Sieg im ersten Gang konnte er perfekt ins Fest starten, im zweiten Gang musste Marco eine Niederlage hinnehmen.

Im dritten und vierten Gang konnte er beide Gänge für sich entscheiden. Nach 6 Minuten ohne Resultat gab es im fünften Kampf einen Gestellten (unentschieden).

Mit taktischem und klugem Vorgehen konnte sich Marco mit einem Sieg im sechsten Gang den begehrten Doppelzweig erkämpfen.

Auf dem Rang 6b mit einer Punktzahl von 56.25 Punkten erreichte er einen Top 10 Platz in seiner Kategorie.

Im Kantonalen Schwinger Verband schaffte diese Leistung neben Marco Graf nur noch der Gaiser Sutter Flavio.

Nach Naim Fejzaj ist Marco Graf der zweite Wolfhändler Schwinger, welchem die Ehre zuteilwurde, am ENST teilzunehmen und sich mit einem eidgenössischen Doppelzweig zu krönen. Marco erreichte diese herausragende Leistung mit starkem Willen und grossem Trainingsfleiss.

Wir sind stolz auf seine Leistung und danken ihm für seinen grossen Einsatz für den Schwingclub Wolfhalden und für den Schwingsport.

Schwingclub Wolfhalden,
Ernst Knellwolf

Programm Oktober 2024

Rosental. Das Kino in Heiden.

Di	1.10.	14:15	Nachmittagskino: Enkeltrickbetrüger	6/4	D
Di	1.10.	19:30	Crossing	12/10	Türk/d
Mi	2.10.	15:00	Super Wings: Maximum Speed	6/4	D
Fr	4.10.	20:00	Un p'tit truc en plus - Was ist schon normal?	10/8	D
Sa	5.10.	17:00	Close to you	12/10	E/d
Sa	5.10.	20:00	Iddu - Inselgeschichten	16/14	Ital/d
So	6.10.	15:00	Schule der magischen Tiere 3	6/4	D
So	6.10.	19:30	Ezra - Eine Familiengeschichte	6/4	D
Di	8.10.	19:30	Sterben	16/14	D
Mi	9.10.	15:00	Schule der magischen Tiere 3	6/4	D
Fr	11.10.	20:00	Close to you	12/10	E/d
Sa	12.10.	17:00	Ezra - Eine Familiengeschichte	6/4	D
Sa	12.10.	20:00	Nöldl Forrer	10/8	dialekt
So	13.10.	15:00	Super Wings: Maximum Speed	6/4	D
So	13.10.	19:30	Alles Fifty Fifty	6/4	D
Di	15.10.	19:30	Iddu - Inselgeschichten	16/14	Ital/d
Mi	16.10.	15:00	Alles für die Katz	6/4	D
Fr	18.10.	20:00	Close to you	12/10	E/d
Sa	19.10.	17:00	Crossing	12/10	Türk/d
Sa	19.10.	19:30	Sterben	16/14	D
So	20.10.	15:00	Alles für die Katz	6/4	D
So	20.10.	19:30	Der Buchspazierer	6/4	D
Di	22.10.	19:30	Ezra - Eine Familiengeschichte	6/4	D
Mi	23.10.	15:00	Super Wings: Maximum Speed	6/4	D
Mi	23.10.	20:00	Cinéclub: Coup de chance	16/16	OV/d
Do	24.10.	19:30	Brunaupark mit Einführung Mieterverband Ostschweiz	6/4	dialekt
Fr	25.10.	20:00	Iddu - Inselgeschichten	16/14	Ital/d
Sa	26.10.	17:00	Filmhit		
Sa	26.10.	20:00	Der Buchspazierer	6/4	D
So	27.10.	15:00	Schule der magischen Tiere 3	6/4	D
So	27.10.	19:30	Landesverräter	6/4	dialekt
Di	29.10.	19:30	Der Buchspazierer	6/4	D
Mi	30.10.	15:00	Alles für die Katz	6/4	D

Rosenbar Freitag und Samstag
www.kino-heiden.ch



RAIFFEISEN

Die Raiffeisenbank Heiden wünscht Ihnen viel Vergnügen!



Brunaupark – Abriss, Aufbruch, Absang

Donnerstag, 24. Oktober 2024, 19.30 Uhr und am Samstag, 9. November 2024, 17.00 Uhr



Ciccio ist mit seiner gleichnamigen Pizzeria die Seele des Quartiers. Elena lebt seit über 10 Jahren hier und mag den Zusammenhalt in der Nachbarschaft. Familie Stuess schätzt die idyllische Lage und Frau Müller den günstigen Mietzins. Sie alle sind Teil eines besonderen Mikrokosmos, dem Zürcher Brunaupark. Doch es stehen einschneidende Veränderungen an. Die Besitzerin, die Pensionskasse der Credit Suisse, plant einen Neubau und hat ihnen gekündigt. Hinter den Fenstern und Türen regt sich Widerstand. Während viele die Siedlung verlassen, harren einige aus – sie wehren sich dagegen, ihr Zuhause zu verlieren. Derweil ziehen temporäre Mieterinnen und Mieter ein – Altes trifft auf Neues. Das Leben im Brunaupark schreitet weiter, aber die Ungewissheit über die Zukunft bleibt.

Am 24.10.2024 ist Rechtsanwältin Anja Müller-Gerteis, Rechtsberaterin beim Mieterinnen- und Mieterverband Ostschweiz, im Kino Rosental zu Besuch und hält eine kurze Einführung. Mitglieder des Mieterverbands erhalten CHF 5.00 Rabatt auf den Kinobesuch.

Astrid Mucha



Geführte Wanderungen

Mittwoch, 2. Oktober 2024

Mit Witz ins Taatobel – eine vergnügliche Spurensuche

Anmeldung bis Montag, 30. September 2024, 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an urs.vondaeniken@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel. 079 660 24 92.

Sonntag, 13. Oktober 2024

Unsicherheit, Schwindel und Höhenangst angehen

Anmeldung bis Montag, 7. Oktober 2024, 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an andreas.wuest@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel. 076 725 13 56.

Donnerstag, 24. Oktober 2024

Auf dem Försterwegli nach Heiden

Anmeldung bis Dienstag, 22. Oktober 2024, 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an urs.manser@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel. 079 247 81 09.

Genauere Details und weitere Wanderungen finden Sie auf unserer Homepage: www.appenzeller-wanderwege.ch

Patientenverfügung und Dokupass

Was passiert, wenn ich einmal an Demenz erkrankte oder durch einen Unfall entscheidungsunfähig bin? Was möchte ich an medizinischen Möglichkeiten zur Lebensverlängerung dann nutzen, was nicht? Wie möchte ich im Sterben begleitet werden und was ist mir nach dem Tod wichtig? Wer sich frühzeitig mit der letzten Lebensphase auseinandersetzt, kann in Ruhe für sich und seine Liebsten vorsorgen und Sicherheit schaffen. Wer sich mit der letzten Lebensphase auseinandergesetzt hat, kann sich ganz dem Leben zuwenden. Inhalt: Kurze Vorstellung des DOKUPASS und Besprechung der Patientenverfügung von Pro Senectute. Beim konkreten Durchgehen der Patientenverfügung stellen sich Fragen, die diskutiert und beantwortet werden.

Datum: Montag, 14. Oktober 2024
von 09.00 – 11.00 Uhr

Kursort: Betreuungszentrum Heiden,
Gerbestr. 3, 9410 Heiden

Kosten: CHF 25.–

Kursleitung: Silvia Hablützel, Pflegefachfrau BScN,
Leiterin «Zwäg is Alter»

Anmeldung: bitte unter Telefon: 071 353 50 30 oder
info@ar.prosenectute.ch

Silvia Hablützel, Pro Senectute

Erzählcafé in Heiden

Das Leben schreibt Geschichten – Wer länger lebt, hat mehr zu erzählen. Das Erzählcafé bietet in gemütlicher Runde Raum für den Austausch persönlicher Geschichten. Die Themen sind vorgegeben und die Gesprächsrunden werden moderiert. Nach dem ersten Gesprächsteil bleibt Zeit für einen ungezwungenen Austausch bei einem Kaffee.

Wir freuen uns sehr, in Heiden ein Erzählcafé anbieten zu können!

Wann: Montag, 21.10.2024, 14.00–16.00 Uhr

Wo: Betreuungszentrum, Gerbestr. 3,
9410 Heiden

Thema: «Mein Name und ich»

Wer: Moderation: Silvia Hablützel,
Pro Senectute

Kosten: Kaffeekasse

Mein Name und ich

«Nomen est Omen» sagt man. Hinter dieser Aussage steht die Annahme, dass man von Namen Rückschlüsse auf die Person ziehen kann. Tatsächlich können Namen prägend sein – im Positiven, wie im Negativen und unser Name begleitet uns ein Leben lang. Wir sind darum gespannt auf ganz verschiedene Namensgeschichten.

Anmeldung erwünscht unter Telefon: 071 353 50 30.

Silvia Hablützel, Pro Senectute

«Waldbaden» auf dem Kaien

Dass Waldspaziergänge eine Wohltat sind, ist bekannt. «Waldbaden» geht noch einen Schritt weiter. Es ist eine wohltuende und heilsame Praxis, um Körper, Geist und Seele in Einklang mit der Natur zu bringen. Probieren Sie es aus. Möglichkeiten bieten sich direkt vor der Haustür.



Der Wald ist ein Kraftort, ein Ort der Begegnung, ein Ort der Energie. Wer sich bewusst auf den Wald und seine heilsame Wirkung einlässt, stärkt das Immunsystem, reduziert Stresshormone und beruhigt das vegetative Nervensystem. Längst hat sich das «Waldbaden» als Stress-Management-Methode etabliert. Durch das Einatmen der ätherischen Öle, die die Bäume in die Luft abgeben, wird unser Immunsystem gestärkt!

Beim «Waldbaden» geht es nicht darum, möglichst schnell von einem Punkt zum anderen zu gelangen, sondern darum, den Weg mit allen Sinnen zu erleben. Ein bewusster Spaziergang in der Natur bringt einen klaren Blick und eröffnet neue Perspektiven. Zugleich wirkt sich der Aufenthalt im Grünen positiv auf das Glücksgefühl und die Aufmerksamkeit aus. Dafür braucht man nicht einmal weit zu gehen. Denn passende Waldwege gibt es in der Umgebung von Rehetobel gleich mehrere; beispielsweise im Pupfloch, im Moos oder auf dem Kaienspitz.

Appenzellerland Tourismus hat in einer Anleitung das Wesentliche zum «Waldbaden» zusammengefasst. Sie erfahren, wie die Ruhe und Harmonie des Waldes genutzt wird, um das Beste aus dem «Waldbaden-Erlebnis» herauszuholen. Interessierte bestellen die Anleitung via Webseite appenzellerland.ch/waldbaden

*Appenzellerland Tourismus AR
Jolanda Spengler, Verantwortliche Medien*



Elektromobilität und Versorgungssicherheit

Der Verein Energie AR/AI vermittelt im Rahmen von drei Veranstaltungen im Herbst 2024 einen fundierten Einblick in Chancen und Entwicklung der Elektromobilität. Dabei beleuchtet er das Thema auch unter dem Aspekt der Stromversorgungssicherheit.

Das Wachstum der Elektromobilität hat sich – etwas weniger als erwartet – doch auch im vergangenen Jahr fortgesetzt. Der Marktanteil der reinen Elektroautos lag bei 20.9%. Zusammen mit den PlugIn-Hybriden (9.2%) hatte rund jedes dritte Neufahrzeug einen Stecker.

Diese sogenannte Dekarbonisierung des Verkehrs, also die Verschiebung von Verbrennungsmotoren hin zu Elektromotoren gehört zu den energie- und klimapolitischen Zielen. Ab 2050 soll die Schweiz nicht mehr Treibhausgase in die Atmosphäre ausstossen, als durch natürliche und technische Speicher aufgenommen werden (Netto-Null-Ziel). Um das Netto-Null-Ziel zu erreichen, sind die Emissionen im Gebäudebereich, in der Industrie und im Verkehr umfassend zu vermindern.

Mit Projektbeispielen aus der Region

Der gewünschte Ausbau der Elektromobilität führt gleichzeitig zu höherem Stromverbrauch, so dass sich die Frage nach der Versorgungssicherheit aufdrängt. Der Verein Energie AR/AI beleuchtet deshalb im Rahmen von drei Veranstaltungen die Themen Elektromobilität und Versorgungssicherheit umfassend. Dabei gehen Fachleute einerseits auf die Stromausbauziele des Bundes sowie die Kantone Appenzell Innerrhoden und Ausserrhoden ein und vergleichen Energieverbrauch und Treibhausgasemissionen verschiedener Mobilitätsmittel. Andererseits zeigen sie Möglichkeiten auf, wie sich ein Überschuss an Solarstromproduktion für die Elektromobilität nutzen lässt und an die Netzstabilität beiträgt. Innovative Projektbeispiele rund um Mobilität und Photovoltaik aus dem Appenzellerland runden die Referate ab. Für das Publikum besteht sowohl während der Referate als auch beim anschliessenden Apéro die Möglichkeit, individuelle Fragen einzubringen und sich mit Fachreferentinnen und -referenten auszutauschen.

Die Veranstaltungen finden wie folgt statt:

- Mittwoch, 30. Oktober 2024 im
Gymnasium St. Antonius Appenzell
- Montag, 4. November 2024 im Casino Herisau
- Dienstag, 12. November 2024, im Lindesaal Heiden

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung sind zu finden unter: www.energie-ar-ai.ch

Susan Bosshart



HAUS ZUR STICKEREI

Stickete live!

Samstag, 02. November | 18 Uhr Z'Nacht | 20 Uhr Konzert
«BLUES MAX» SOLO...wieder so Gschichte halt...

Samstag, 30. November | 18 Uhr Z'Nacht | 20 Uhr Konzert
«RONDON» Förs Herz, de Körper ond för d'Seel

Wir freuen uns meega, Brigitte Bänziger mit dem Team.
Gerne reservieren. Informationen und Flyer:
www.hauszurstickerei.ch und info@hauszurstickerei.ch

BÄNZIGERS STÖBE+BAR geöffnet jeweils
am letzten Donnerstag im Monat. Ab 17 Uhr. Küche offen.

DIE WELT BRAUCHT JETZT SCHÖNES



H. SHALA
Maler & Bodenleger
Tel. 071 870 06 16
Nat. 078 686 18 30
Langmoosstrasse 14
9410 Heiden
info@malerei-shala.ch
www.malerei-shala.ch



«Dank dem Rotkreuz-Fahrdienst
bleibe ich mobil und
komme sicher ans Ziel.»

Mehr erfahren
srk-appenzell.ch/fahrdienst
071 352 11 50

Begleitet unterwegs.
Brauchen auch Sie Unterstützung?

Wir sind für Sie da.

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kantonverband beider Appenzell



YOGA REHETOBEL



Donnerstags 19.15 Uhr
FÜR JEDERMANN

Samstags 10 Uhr
FÜR GEÜBTE

weitere Kurse schau auf der
Webseite vorbei

mona-madhavi.com

Anmeldung erforderlich 079 958 7006 Mona

Madhavi^{MONA}

fürer



OFFENE STELLE

Als Verstärkung unseres Teams suchen wir DICH als zusätzliche/n

Service-Techniker/in (Elektro)

Vollständiges Stelleninserat auf www.elektrofuerer.ch.
elektro fürer ag | Dorf 803 | 9427 Wolfhalden
071 898 50 40 | info@elektrofuerer.ch | www.elektrofuerer.ch

Velomuseum offen (Austrinkete)

4. Oktober 2024

15.00–18.00 Uhr

ZÄHNER

Johannes

Holzbau

Winterdienst

St. Gallerstrasse 4
Tel/Fax 071 877 12 13
j.z.holzbau-winterdienst@bluewin.ch

9038 Rehetobel
079 610 15 13

Fenstersanierung – jetzt Aktuell

Impressum

Redaktionsadresse

Gemeindekanzlei
Rechtobler Gmäändsblatt
St. Gallerstrasse 9,
9038 Rehetobel
E-Mail:
redaktion@rehetobel.ch

Inseratadresse

MAPS Eisenhut
Sonnenbergstrasse 6
9038 Rehetobel
Telefon 071 878 70 80
gemeindeblatt@
maps-com.ch

Herstellung

Druckerei Lutz AG
Hauptstrasse 18
9042 Speicher
Telefon 071 344 13 78
E-Mail:
info@druckereilutz.ch

Silvie`s Hoorstübli

Coiffeur, Kosmetik, Massagen, Fusspflege

Bis 21.00 Uhr geöffnet

St. Gallerstrasse 2, 9038 Rehetobel
Telefon 071 870 01 34, Mobile 079 318 60 01
info@silvies-hoorstuebli.ch, www.silvies-hoorstuebli.ch



Oktober-Aktion: Diesen Monat schenken wir den Herren bei einer Gesichtsbildung die Rasur im Wert von Fr. 20.–



wenkbau.ch

Wenk AG

9044 Wald AR
9038 Rehetobel
Tel 071 877 17 93
info@wenkbau.ch

HOCHBAU
TIEFBAU
RÜCKBAU

ZU VERKAUFEN

Ölbild von Willi Eisenhut
(1954) (74 x 62 cm)



Bild von Ueli Nabulon
(1977) (73.5 x 58)



je CHF 250.–

Besichtigung nach
Absprache in Rehetobel.

079 306 88 14
077 478 72 20



Jetzt
informieren!

Die Wärmepumpe – Heizen mit Energie aus der Umwelt

Eine Wärmepumpe reduziert nicht nur den Energie- und Rohstoffverbrauch, sondern spart auch bei den Heizkosten. Keine andere Heiztechnologie ist so energieeffizient wie die Wärmepumpe. Doch es gibt verschiedene Systeme, die je nach Gebäudeart besser performen. Unsere Experten helfen gerne dabei herauszufinden, welche Wärmepumpenlösung geeignet ist und am besten zum Objekt und Ihren Bedürfnissen passt. Wir freuen uns darauf, Sie beraten zu dürfen!

071 747 10 10 | thermo.gravag.ch



restaurant
mineralbad

ganz
schön
herbstlich



Fr. und Sa. ab 18 Uhr geöffnet,
ab 21. Okt.: Do. – Sa. ab 18 Uhr geöffnet



«Herbst» auch bei uns

Genossen Sie Alberts Wildgerichte bis Ende Oktober und danach Metzgete vom Bio-Säul ab 31. Oktober – 2. November. Herzlich willkommen in den gemütlichen Gaststuben.

071 898 33 88 | restaurant-mineralbad.ch



appenzeller
heilbad

ganz
schön
erholungsam



Schnupper-Fitnessabo mit Bad



Für Körper und Seele

Sich verwöhnen lassen mit einer Lomi Lomi Nui Massage, unser Aktionsangebot im Oktober. Wir freuen uns auf Ihre Buchung.

071 898 33 88 | heilbad.ch



Appenzeller
ÄRZTESCHAFT

AERZTEFON+

Medizinischer
Notfall:
Was tun?

Hausarzt
anrufen

Hausarzt
nicht erreichbar

Ärztetelefon 0844 55 00 55
anrufen. Tag und Nacht,
365 Tage im Jahr.

Akute
Lebensgefahr

Rettenungsdiensl alarmieren.
Telefon 144 anrufen.

www.rehetobel.ch

Showroom St. Gallen

Langgasse 108/110

Mi 8-11.30 Uhr Di/Do/Fr 14-18 Uhr

oder nach Vereinbarung

Tel. 071 244 40 25

Fensterladen

Fensterzargen

Rollladen

Beschattungen

Terrassendächer

Storenservice

wolf®

wolf-storen.ch

BENJAMIN
WAGNER

PHYSIOTHERAPIE

Benjamin Wagner
dipl. Physiotherapeut HF

Schreinerstr. 7 – roter Platz
9000 Sankt Gallen
+41(0)79 472 79 83
info@beniwagner.ch
www.beniwagner.ch

R.STURZENEGGER

MALEREI · TAPETEN · ABRIEB
TEPPICHE · BELÄGE · PARKETT

Wir bringen Ihnen die schönen Herbsttöne
in Ihr Wohnzimmer.

Lassen Sie sich beraten, gerne zeigen wir
Ihnen unsere Farbpalette.

Ihr Maler – 071 877 10 23

GRAF BAU

**Hoch- und Tiefbau
Umbau und Neubau
Abbruch
Umgebungsarbeiten**

Nasen 16
9038 Rehetobel
Telefon 071 870 04 92
Natel 079 216 05 12
graf.bau@bluewin.ch
www.graf-bau.ch

Leiden Sie unter *Krampfadern – Kniearthrose – Abszess – Bluterguss – Bluthochdruck – Tinnitus – Schulter-/Nackenschmerzen – Ischias – Hexenschuss – Verstauchung – Bakerzyste – ... – oder an etwas anderem?*

Die **Blutegel-Therapie**

lindert Schmerzen, fördert die Durchblutung, hemmt Entzündungen, stärkt das Immunsystem, entwässert und entgiftet.

Lassen Sie sich über die verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten in meiner Praxis informieren!

Vereinbaren Sie gleich einen Termin für Ihr Vorgespräch!

Anmeldung:

info@praxishoffmann.ch oder

Tel: 071 888 87 86



Mit Zusatzversicherung Krankenkassen anerkannt!!

Renata Hoffmann – Kronenwiese 1319 – 9427 Wolfhalden AR



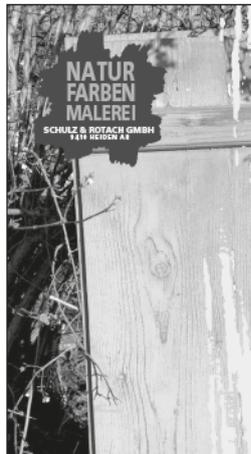
RENÉ SAGER IMMOBILIENVERMITTLUNG



René Sager | info@rsager-immo.ch
www.rsager-immo.ch | T 078 696 40 12
9038 Rehetobel

Mit vollem Einsatz unterstütze ich Sie beim Verkauf oder bei der Suche von Ihrem neuen Zuhause rund um den Säntis!

VERKAUF | VERMIETUNG | VERWALTUNG | UNTERHALT



**Der Herbst
ist greifbar**

Haben Wind und Wetter an Ihren Gartenmöbeln oder Fensterläden Spuren hinterlassen?

Wir empfehlen Unterhalt und Pflege.

naturfarbenmalerei.ch

WEINBURG

CAFÉ • BÄCKEREI • KONFITOREI

Monatsbrot im Oktober
Pane Maggia
Unsere Spezialität: Gefüllte Appenzellerbibber

Unsere Spezialität: Gefüllte Appenzellerbibber

Ferien vom 30. September bis 8. Oktober



AG Zimmerei + Schreinerei

Telefon 071 877 11 08 oder 877 25 94
Telefax 071 877 25 61, Natel 079 355 65 43
zaehner-holzbau@bluewin.ch
www.zaehner-holzbau.ch

Haben Sie Wünsche...

betreffend Neubauten, Ein-, Aus- und Umbauten, Küchen, usw.?
Wir erfüllen Ihnen diese mit Freude.

Ihr Ansprechpartner in sämtlichen Zimmerei / Schreinerei-Arbeiten.

Unser Betrieb läuft ca. zur Hälfte mit Rechtobler Solarstrom!



Hansruedi Kast AG Rehetobel

Alles aus einer Hand.

BETONTRANSPORTE

KIPPERTRANSPORTE

MULDENSERVICE

WINTERDIENST

DEPOT WÜRZER

**GETRÄNKEHANDEL MIT
RAMPENVERKAUF**

**GETRÄNKE -
HAUSLIEFERDIENST**

**GETRÄNKE-KÜHLANHÄNGER
MIT PARTYINVENTAR**

Hansruedi Kast AG
transport@kast-transport.ch
www.kast-transport.ch
Transport 079 436 10 76
Getränke 071 877 11 76



wann	was	wo	wer
30. Sept., Mo. 18.30-19.00	Grüngutsammlung	Buechschwendi	
30. Sept., Mo. 19.00	Vereinshöck	Rest. Linde	LG Lobenschwendi
1. Okt., Di. 10.00	Gespräche und Besinnung	«Krone»	Evang. Kirche
2. Okt., Mi. 17.00	Unentgeltliche Rechtsberatung	Gemeindehaus Heiden	
4. Okt., Fr. 15.00-18.00	Velomuseum offen (Austrinkete)		VMR
13. Okt., So. 10.00-16.00	Traktorenmuseum offen		
13.-18. Okt.	Herbstlager	GZ	Jugendmusik
14. Okt., Mo. 18.30-19.00	Grüngutsammlung	Buechschwendi	
17. Okt., Do. 14.15	Unterhaltungsnachmittag	GZ	Frauenverein
18. Okt., Fr. 19.30	1. Freie Übung	GZ	ZS Dorf
19. Okt., Sa. 09.00	Instrumentenreinigungstag	GZ	MG Brassband
19. Okt., Sa. 17.30	Nistkastenputzhöck	Rest. Linde	OV Rehetobel
22. Okt., Di. 10.00	Gespräche und Besinnung	«Krone»	Evang. Kirche
24. Okt., Do. 18.00-21.00	Jugendtreff «Karaoke»	TWR	Jugendraum
25. Okt., Fr. ganzer Tag	Ausflug zur Jucker Farm, Seegräben		Landfrauen
25. Okt., Fr. ab 13.30	Ausflug und Besichtigung der Bioenergie Frauenfeld	GZ	LG Dorf
26. Okt., Sa. 09.00-11.00	Altmetall-, Bauschutt- und Giftsammlung	GZ	
26. Okt., Sa. 09.00-11.00	Grüngutsammlung	Buechschwendi	
26. Okt., Sa.	Rundgang durch Winterthur		FrauenForum
26. Okt., Sa.	Jahrestagung ATT 50+	GZ	Sportverein
26. Okt., Sa. 19.30	1. Übung	GZ	ZS Dorf
27. Okt., So.	Gottesdienstbegleitung	Wienacht	Chor Rehetobel
27. Okt., So. 10.30	Kirchenfest mit anschliessendem Apéro	kath. Kirche	
28. Okt., Mo. 18.30-19.00	Grüngutsammlung	Buechschwendi	
28. Okt., Mo. 19.00	Bücherkiste-Vereinshöck	Rest. Linde	LG Lobenschwendi
28. Okt., Mo. 19.30-20.30	Samariterübung	GZ	Samariterverein
30. Okt., Mi. 19.00	Wie wohnen im Alter	GZ	LG Dorf, Gemeinde
30. Okt., Mi. 18.30	Henry Dunant Gedenkfeier	Heiden	Samariterverein
31. Okt., Do. 19.30	HV Landfrauen Rehetobel		Landfrauen
31. Okt., Do. 19.30	z'Fade schlo (Jahresprogramm 2025)		rechtobler natur
1.-3. Nov.	Edith's Wildspezialitäten	Kaienhaus	
2. Nov., Sa. nachmittags	Schlussübung Feuerwehr		
2. Nov., Sa. ab 18.00	Konzert und Znacht «BLUES MAX»	Haus zur Stickerei	
2.+3. Nov.	Probenwochenende	GZ	MG Brassband
3. Nov., So. 17.15	Orgelkonzert auf der «neuen» Orgel Duo Angelis	evang. Kirche	Evang. Kirche LG Dorf
3. Nov., So. 10.00	Reformationstag	Reute	Evang. Kirche
6. Nov., Mi. 17.00	Unentgeltliche Rechtsberatung	Gemeindehaus Heiden	
6. Nov., Mi. 20.00	Koordinationsstzung Veranstaltungsdaten 2025	Rest. Dorf 5	Verkehrsverein

Nächste Ausgabe:

Donnerstag, 31. Oktober 2024

Redaktions- und Inserateschluss:

Sonntag, 20. Oktober 2024

Übernächste Ausgabe:

Donnerstag, 12. Dezember 2024

Textbeiträge an:

Gemeindekanzlei, Rechtobler Gmäändsblatt,
St. Gallerstrasse 9, 9038 Rehetobel
E-Mail: redaktion@rehetobel.ch

Bauschutt-, Gift-/Sondermüll-, Altmetall- und Grüngutsammlung*

Samstag, 26. Oktober 2024

09.00 – 11.00 Uhr

Gemeindezentrum, *Buechschwendi

Letzte Grüngutsammlung:

Montag, 11. November 2024

Buechschwendi